



Betriebsanleitung **Manual cu instrucțiuni de exploatare**

SPEEDY VS-140/200 Vakuum-Hand-Verlegegerät
SPEEDY VS-140/200 Aparat manual de montaj cu vid

SPEEDY VS-140/200 / SPEEDY VS-140/200-XL
SPEEDY VS-140/200-110 / SPEEDY VS-140/200-XL-110



Betriebsanleitung

Original Betriebsanleitung

SPEEDY VS-140/200 Vakuum-Hand-Verlegegerät

**SPEEDY VS-140/200 / SPEEDY VS-140/200-XL
SPEEDY VS-140/200-110 / SPEEDY VS-140/200-XL-110**

Hinweis

Die Betriebsanleitung wurde in deutscher Sprache erstellt. Für künftige Verwendung aufbewahren. Technische Änderungen, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Herausgeber

© Probst GmbH, 04/19

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte bleiben bei der Firma Probst GmbH. Eine Vervielfältigung des Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes zulässig. Eine Abänderung oder Kürzung des Werkes ist ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung der Firma Probst GmbH untersagt.

Kontakt

Probst GmbH

Gottlieb-Daimler-Straße 6

71729 Erdmannhausen, Germany

info@probst-handling.com

www.probst-handling.com

Inhaltsverzeichnis

1	Wichtige Informationen	5
1.1	Die Technische Dokumentation ist Teil des Produkts	5
1.2	Hinweis zum Umgang mit dieser Betriebsanleitung	5
1.3	Warnhinweise in diesem Dokument	5
1.4	Symbole.....	5
1.5	Hinweisschilder am Hebegerät	6
2	Grundlegende Sicherheitshinweise	9
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	9
2.2	Nicht bestimmungsgemäße Verwendung.....	9
2.3	Gefahrenbereich	9
2.3.1	Manuelle Handhabung	9
2.3.2	Handhabung mit Transportmittel.....	9
2.4	Gefährdungen während des Betriebs	10
2.5	Umgebungs- und Betriebsbedingungen	10
2.6	Anforderungen an den Arbeitsplatz.....	11
2.7	Personalqualifikation	11
2.8	Persönliche Schutzausrüstung	11
2.9	Sicherheitseinrichtungen	12
2.10	Technischer Zustand	12
2.11	Verantwortung des Betreibers.....	12
2.12	Landesspezifische Vorschriften für den Betreiber	12
3	Produktbeschreibung.....	13
3.1	Komponenten	13
3.2	Bedienelemente.....	14
3.3	Vakuum-Erzeuger.....	14
3.4	Saugplatten.....	14
4	Technische Daten.....	16
5	Transport und Lagerung.....	17
5.1	Schutzausrüstung	17
5.2	Lieferung prüfen	17
5.3	Verpackung entfernen	17
5.4	Hebegerät transportieren	17
5.5	Hebegerät lagern	18
6	Installation	19
6.1	Sicherheit	19
6.1.1	Sicherheitshinweise für die Installation.....	19
6.1.2	Schutzausrüstung.....	19
6.2	Inbetriebnahme	19

7	Betrieb	20
7.1	Sicherheit	20
7.1.1	Sicherheitshinweise für die Bedienung	20
7.1.2	Personalqualifikation	21
7.1.3	Schutzausrüstung	21
7.1.4	Hebegerät sachgerecht nutzen	21
7.1.5	Verhalten im Notfall	22
7.2	Vor Arbeitsbeginn prüfen	22
7.3	Umgang mit feuchten Lasten	22
7.4	Saugplatte befestigen	23
7.5	Bedienbügel in die Arbeitsposition bringen	24
7.6	Bedienbügel um 90° drehen	25
7.7	Hebegerät einschalten	27
7.8	Kettenkasten mit Einhängeöse befestigen (Option)	28
7.9	Last anheben	29
7.9.1	Manuelle Handhabung	29
7.9.2	Handhabung mit Transportmittel (Option Einhängeöse mit Kettenkasten)	29
7.10	Last ablegen	30
7.10.1	Manuelle Handhabung	31
7.10.2	Handhabung mit Transportmittel (Option Einhängeöse mit Kettenkasten)	31
7.11	Bedienbügel in die Parkposition bringen	31
8	Störungsbehebung	34
8.1	Sicherheit	34
8.1.1	Sicherheitshinweise für die Störungsbehebung	34
8.1.2	Schutzausrüstung	34
8.2	Hilfe bei Störungen	34
9	Wartung	36
9.1	Sicherheit	36
9.1.1	Sicherheitshinweise für die Wartung	36
9.1.2	Schutzausrüstung	36
9.2	Regelmäßige Prüfungen	36
9.3	Wartungsplan	37
9.4	Dichtheit des Hebegeräts prüfen	37
9.5	Staubfilter reinigen	37
9.6	Hebegerät reinigen	38
9.7	Dichtlippe ersetzen	38
10	Außerbetriebnahme und Recycling	40
10.1	Sicherheit	40
10.2	Hebegerät außer Betrieb nehmen	40
10.3	Hebegerät entsorgen	40

1 Wichtige Informationen

1.1 Die Technische Dokumentation ist Teil des Produkts

1. Für einen störungsfreien und sicheren Betrieb befolgen Sie die Hinweise in den Dokumenten.
 2. Bewahren Sie die Technische Dokumentation in der Nähe des Produkts auf. Sie muss für das Personal jederzeit zugänglich sein.
 3. Geben Sie die Technische Dokumentation an nachfolgende Nutzer weiter.
- ⇒ Bei Missachtung der Hinweise in dieser Betriebsanleitung kann es zu lebensgefährlichen Verletzungen kommen!
- ⇒ Für Schäden und Betriebsstörungen, die aus der Nichtbeachtung der Hinweise resultieren, übernimmt Probst keine Haftung.

Wenn Sie nach dem Lesen der Technischen Dokumentation noch Fragen haben, wenden Sie sich an den Probst-Service unter:

www.probst-handling.com

1.2 Hinweis zum Umgang mit dieser Betriebsanleitung

Das Produkt SPEEDY VS-140/200 wird allgemein Hebegerät genannt.

Die Probst GmbH wird in dieser Betriebsanleitung allgemein Probst genannt.

Diese Betriebsanleitung enthält wichtige Hinweise und Informationen zu den verschiedenen Betriebsphasen des Hebegeräts:

- Transport, Lagerung, Inbetriebnahme und Außerbetriebnahme
- Sicherer Betrieb, erforderliche Wartungsarbeiten, Behebung eventueller Störungen

Die Betriebsanleitung beschreibt das Hebegerät zum Zeitpunkt der Auslieferung durch Probst.

1.3 Warnhinweise in diesem Dokument

Warnhinweise warnen vor Gefahren, die beim Umgang mit dem Produkt auftreten können. Es gibt sie in vier Gefahrenstufen, die Sie am Signalwort erkennen.

Signalwort	Bedeutung
GEFAHR	Kennzeichnet eine Gefahr mit hohem Risiko, die zu Tod oder schwerer Verletzung führt, wenn sie nicht vermieden wird.
WARNUNG	Kennzeichnet eine Gefahr mit mittlerem Risiko, die zu Tod oder schwerer Verletzung führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.
VORSICHT	Kennzeichnet eine Gefahr mit einem geringem Risiko, die zu leichter oder mittlerer Verletzung führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.
HINWEIS	Kennzeichnet eine Gefahr, die zu Sachschäden führt.

1.4 Symbole



Dieses Zeichen weist auf nützliche und wichtige Informationen hin.

- ✓ Dieses Zeichen steht für eine Voraussetzung, die vor einem Handlungsschritt erfüllt sein muss.
- ▶ Dieses Zeichen steht für eine auszuführende Handlung.
- ⇒ Dieses Zeichen steht für das Ergebnis einer Handlung.

Handlungen, die aus mehr als einem Schritt bestehen, sind nummeriert:

1. Erste auszuführende Handlung.
2. Zweite auszuführende Handlung.

1.5 Hinweisschilder am Hebegerät

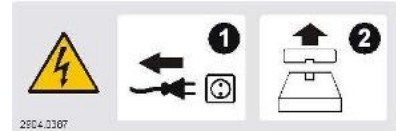
Warnung Elektrische Spannung
2904.0397



Warnung Handverletzung durch
Quetschung
2904.0396



Warnung vor elektrischer Spannung
Lebensgefahr!
Vor Öffnen des Gehäuses, unbedingt
vorher den Netzstecker von der Strom-
versorgung abziehen
2904.0387



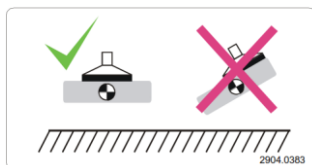
Nächste UVV-Prüfung 2904.0056



Datumsuhr für UVV-Prüfung



Last im Schwerpunkt anheben
2904.0383



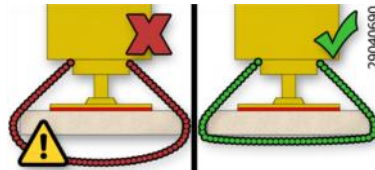
Die angesaugte Last darf keinesfalls ohne zusätzliche Sicherung durch die Lastsicherungskette angehoben und transportiert werden.

2904.0767



Lastsicherheitsketten müssen straff an der Last anliegen. Lastsicherheitsketten dürfen niemals locker unter der Last hängen!

2904.0690



Niemals unter schwebende Last treten.

2904.0210 - 30 mm

2904.0209 - 50 mm

2904.0204 - 80 mm



Betriebsanleitung lesen.

2904.0665 - 30 mm

2904.0666 - 50 mm



Gebot Gehörschutz tragen

2904.0298



1.6 Typenschild

Typenschild (Beispiel)



Das Typenschild ist fest mit dem Produkt verbunden und muss immer gut lesbar sein.

Das Typenschild enthält folgende Daten:

- Artikelnummer
- Gerätenummer
- Seriennummer
- Baujahr
- Eigengewicht
- Max. zulässige Traglast
- ▶ Bei Ersatzteilbestellungen, Gewährleistungsansprüchen oder sonstigen Anfragen bitte alle oben genannten Informationen angeben.

2 Grundlegende Sicherheitshinweise

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Hebegerät SPEEDY VS-140/200 dient zum bodennahen Heben, Transportieren und Versetzen von porösen Platten sowie auch Waschbetonoberflächen und dergleichen.

- In der Standardversion wird das Hebegerät von zwei Bedienern manuell bedient. Maximal zulässige Traglast 140 kg.
- Mithilfe einer optional erhältlichen Einhängeöse kann das Hebegerät auch an ein geeignetes Transportmittel (Kran, Baustellenfahrzeug, ...) angeschlagen werden. Handhabung nur mit Lastsicherungskette. Maximal zulässige Traglast 200 kg.

Die Bediengriffe sind nur für eine Traglast von max. 140 kg zugelassen.

Die zu hebenden Lasten müssen genügend Eigenstabilität besitzen, um während des Hebens nicht zerstört zu werden.

Die Saugplatte ist nicht Teil des Lieferumfangs. Der Betreiber hat sicherzustellen, dass nur Saugplatten verwendet werden, die für die zu hebende Last geeignet sind. Sie muss für die Befestigung am Hebegerät bestimmt sein.

Die maximal zulässige Traglast darf nicht überschritten werden (> siehe Kap. Technische Daten). Die maximal zulässige Traglast ist abhängig von der verwendeten Saugplatte (siehe Traglastschild der Saugplatte).

Das Hebegerät ist nach dem Stand der Technik gebaut und wird betriebssicher ausgeliefert, dennoch können bei der Verwendung Gefahren entstehen.

2.2 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Probst übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch die Nutzung des Hebegeräts zu anderen Zwecken verursacht werden, als in der bestimmungsgemäßen Verwendung beschrieben. Als nicht bestimmungsgemäße Verwendung gilt der Einsatz des Hebegeräts bei Lasten, die nicht in der Auftragsbestätigung benannt sind oder andere physikalischen Eigenschaften als die in der Auftragsbestätigung benannten Lasten aufweisen. Insbesondere gelten die folgenden Arten der Nutzung als nicht bestimmungsgemäß:

- Verwendung als Steig- oder Kletterhilfe.
- Heben von Menschen oder Tieren.
- Lagern der Last im angesaugten Zustand.
- Ansaugen von Gebäudeteilen, Einrichtungen oder dem Untergrund.
- Ansaugen von Flüssigkeiten und Schüttgut (z. B. Granulate).
- Evakuieren von implosionsgefährdeten Gegenständen.
- Anhängen von Lasten mit Seilen, Ketten o. Ä.

2.3 Gefahrenbereich

2.3.1 Manuelle Handhabung

Das Hebegerät wird von zwei Bedienern bedient. Die Bediener stehen zwischen den Bedienbügeln.

Der Bereich unter der Saugplatte ist als Gefahrenbereich zu betrachten.

2.3.2 Handhabung mit Transportmittel

Personen, die sich im Gefahrenbereich des Hebegeräts aufhalten, können sich lebensgefährlich verletzen.

- Sicherstellen, dass sich keine unbefugten Personen im Gefahrenbereich aufhalten.
- Um ein Abscheren der Last zu vermeiden, sicherstellen, dass Kollisionen mit der Umgebung vermieden werden.

Der Gefahrenbereich des Hebegeräts umfasst folgende Bereiche:

- Der Bereich direkt unter dem Hebegerät und der Last.
- Die unmittelbare Umgebung des Hebegeräts und der Last.
- Der Arbeitsbereich des verwendeten Transportmittels.

2.4 Gefährdungen während des Betriebs



⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr durch offen liegende Saugstellen und Druckluftleitungen

- ▶ Nicht in Saugstellen und Druckluftleitungen hineinsehen, -hören oder hineinfassen.
- ▶ Offen liegende Saugstellen und Druckluftleitungen nicht in die Nähe von Augen oder Körperöffnungen bringen.
- ▶ Saugplatten nicht auf den Körper setzen.



⚠ VORSICHT

Spitze Gegenstände

Beschädigung von Vakuum führenden Schläuchen durch spitze Gegenstände

- ▶ Immer sicherstellen, dass die Vakuum führenden Schläuche nicht durch spitze Gegenstände beschädigt werden können.

2.5 Umgebungs- und Betriebsbedingungen

Das Hebegerät darf unter folgenden Bedingungen *nicht* betrieben werden:

- Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen.
- Umgebung mit säurehaltigen oder laugenhaltigen Medien.
- Einsatz über 1600 m über NN (das erforderliche Betriebsvakuum kann nicht erreicht werden).



⚠ VORSICHT

Gefährliche Gase, Dämpfe oder Stäube werden durch den Vakuum-Erzeuger angesaugt und verteilt.

Atembeschwerden!

- ▶ Vor Arbeitsbeginn sicherstellen, dass die angesaugte Umgebungsluft keine gefährlichen Stoffe enthält.
- ▶ Sicherstellen, dass sich auf oder in der Last keine gefährlichen Stoffe befinden, die angesaugt werden können.



⚠ VORSICHT

Verstopfung des Vakuum-Systems durch Ansaugen von Flüssigkeiten

Verletzungsgefahr durch Herabfallen der Last!

- ▶ Keine Flüssigkeiten oder Schüttgüter ansaugen.
- ▶ Das Manometer beachten.



⚠ VORSICHT

Gefahr durch Blitzeinschlag bei Gewitter!

- ▶ Je nach Intensität des Gewitters ggf. die Arbeit einstellen.

Das Hebegerät darf nur unter folgenden Bedingungen betrieben werden:

- Der Betrieb ist nur zulässig im Temperaturbereich von 3°C bis +40°C (37,5°F bis 104°F).
- Die Umgebung muss frei sein von Feuchte, Nässe, Schmutz, Staub, Öl oder anderen, die Reibung herabsetzenden klimatischen Bedingungen.
- Das Hebegerät muss für den Lastfall ausreichend dimensioniert sein.
- ▶ Im Zweifel vor der Inbetriebnahme mit Probst Rücksprache halten.

2.6 Anforderungen an den Arbeitsplatz

Für einen sicheren Arbeitsplatz müssen folgende Anforderungen erfüllt sein:

- Der Betreiber ist verpflichtet, für die Umgebungsbedingungen am Einsatzort eine Risikobeurteilung durchzuführen.
- Das Typenschild und die Warnhinweise müssen lesbar sein.
- Der Bediener muss eine gute Sicht über den gesamten Arbeitsbereich haben, der Arbeitsplatz muss ausreichend und blendfrei beleuchtet sein, die Umgebung des Arbeitsplatzes muss sauber und übersichtlich sein.

2.7 Personalqualifikation

Unqualifiziertes Personal kann Risiken nicht erkennen und ist deshalb höheren Gefahren ausgesetzt!

Der Betreiber muss folgende Punkte sicherstellen:

- Das Personal muss für die in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Tätigkeiten beauftragt sein.
- Das Personal muss das 18. Lebensjahr vollendet haben und körperlich und geistig geeignet sein.
- Das Produkt darf nur von Personen bedient werden, die eine entsprechende Schulung absolviert haben.
- Das Personal muss regelmäßig eine Sicherheitsunterweisung erhalten (Häufigkeit gemäß landesspezifischen Vorschriften).
- Arbeiten an der Elektrik dürfen nur von qualifizierten Fachkräften für Elektrik durchgeführt werden.
- Die Installation sowie Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten dürfen nur von Fachkräften der Probst GmbH oder von Personen, die eine entsprechende Schulung bei Probst nachweisen können, durchgeführt werden.

Folgende Zielgruppen werden in dieser Betriebsanleitung angesprochen:

- Personen, die in Bedienung und Reinigung des Produkts geschult sind.
- Fachkräfte für Mechanik und Elektrik, die mit der Installation, Störungsbehebung und Wartung des Produkts beauftragt sind.

Der Betreiber der Krananlage muss landesspezifische Vorschriften bezüglich Alter, Befähigung und Ausbildung des Personals einhalten.

Gültig für Deutschland:

Eine Fachkraft ist, wer aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, seiner Kenntnisse und Erfahrungen, sowie seiner Kenntnisse der einschlägigen Bestimmungen, die ihm übertragenen Arbeiten beurteilen, mögliche Gefahren erkennen und geeignete Sicherheitsmaßnahmen treffen kann. Eine Fachkraft muss die einschlägigen fachspezifischen Regeln einhalten.

2.8 Persönliche Schutzausrüstung

Um Verletzungen zu vermeiden, immer eine geeignete, der Situation angepasste Schutzausrüstung tragen. Die Schutzausrüstung muss folgenden Standards genügen:

- Sicherheitsschuhe Sicherheitsklasse S1 oder besser

- Feste Arbeitshandschuhe Sicherheitskategorie 2133 oder besser
- Industrieschutzhelm
- Gehörschutz Klasse L oder höher
- Schutzbrille Klasse F
- Haarnetz
- Eng anliegende Kleidung

2.9 Sicherheitseinrichtungen

Das Hebegerät verfügt über folgende Sicherheitseinrichtungen:

- Manometer: Zeigt den aktuellen Druck im Vakuum-Speicher.
- Verriegelung am Betätigungshebel (8.2) Last ablösen: Verhindert versehentliches Ablösen der Last.
- Option: Lastsicherungskette
- ▶ Vor jeder Inbetriebnahme sicherstellen, dass die Sicherheitseinrichtungen in einwandfreiem Zustand sind (> siehe Kap. Sicherheitseinrichtungen prüfen).

2.10 Technischer Zustand

Wenn das Produkt in mangelhaftem Zustand betrieben wird, sind Sicherheit und Funktion beeinträchtigt.

- Das Hebegerät nur in technisch einwandfreiem Original-Zustand betreiben.
- Den Wartungsplan einhalten.
- Ausschließlich Probst-Originalersatzteile verwenden.
- Wenn sich das Betriebsverhalten ändert, das Hebegerät auf Störungen kontrollieren. Störungen sofort beheben!
- Das Hebegerät nicht eigenmächtig umbauen und nicht verändern.
- Sicherheitseinrichtungen auf keinen Fall unwirksam machen.

Probst übernimmt keine Haftung für Folgen einer Änderung außerhalb seiner Kontrolle.

2.11 Verantwortung des Betreibers

Der Betreiber ist im Arbeitsbereich des Hebegeräts Dritten gegenüber mitverantwortlich. Es dürfen keine unklaren Kompetenzen auftreten.

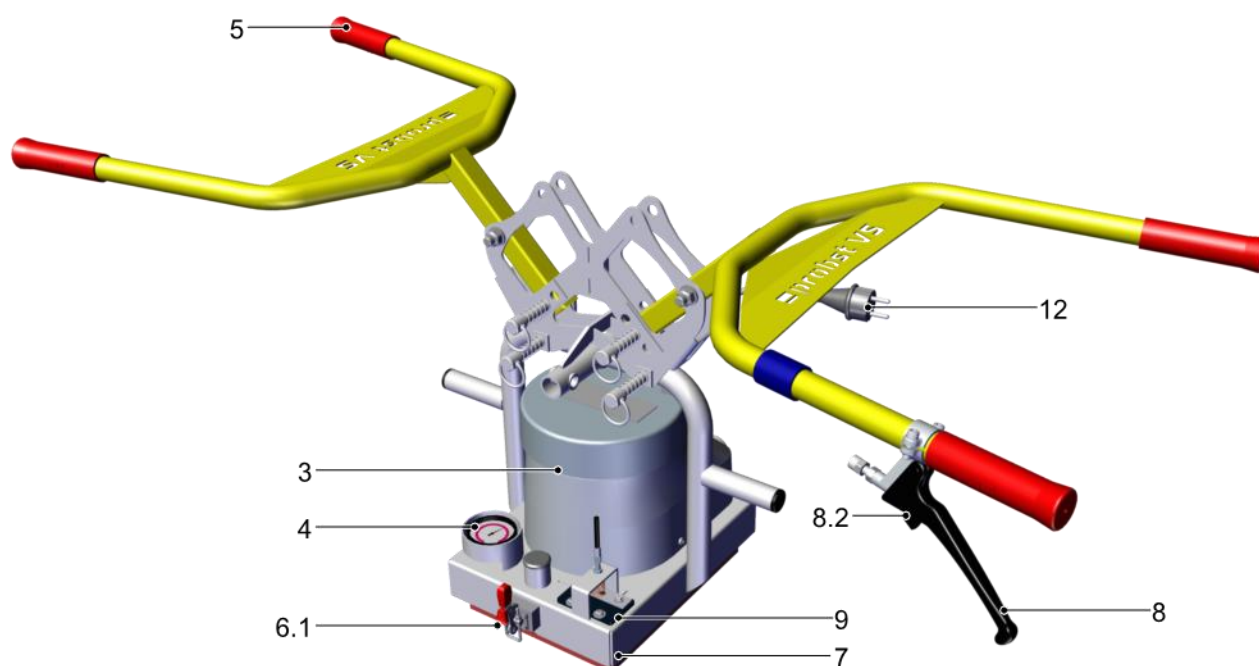
- Auf die Einhaltung regelmäßiger Pausen achten.
- Sicherstellen, dass das Hebegerät nicht von unbefugten Personen in Betrieb genommen werden kann.
- Sicherstellen, dass das Hebegerät während Wartungs- oder Instandhaltungsarbeiten nicht verwendet werden kann.
- Die Zuständigkeiten für die unterschiedlichen Tätigkeiten am Hebegerät klar festlegen.
- Auf die Einhaltung der Zuständigkeiten achten.
- Bei der Handhabung unbekannter Lasten gegebenenfalls durch Versuche sicherstellen, dass ein sicherer Betrieb gewährleistet ist:
 - Die Last verfügt über ausreichende Eigenstabilität, so dass sie während der Handhabung nicht beschädigt werden kann.

2.12 Landesspezifische Vorschriften für den Betreiber

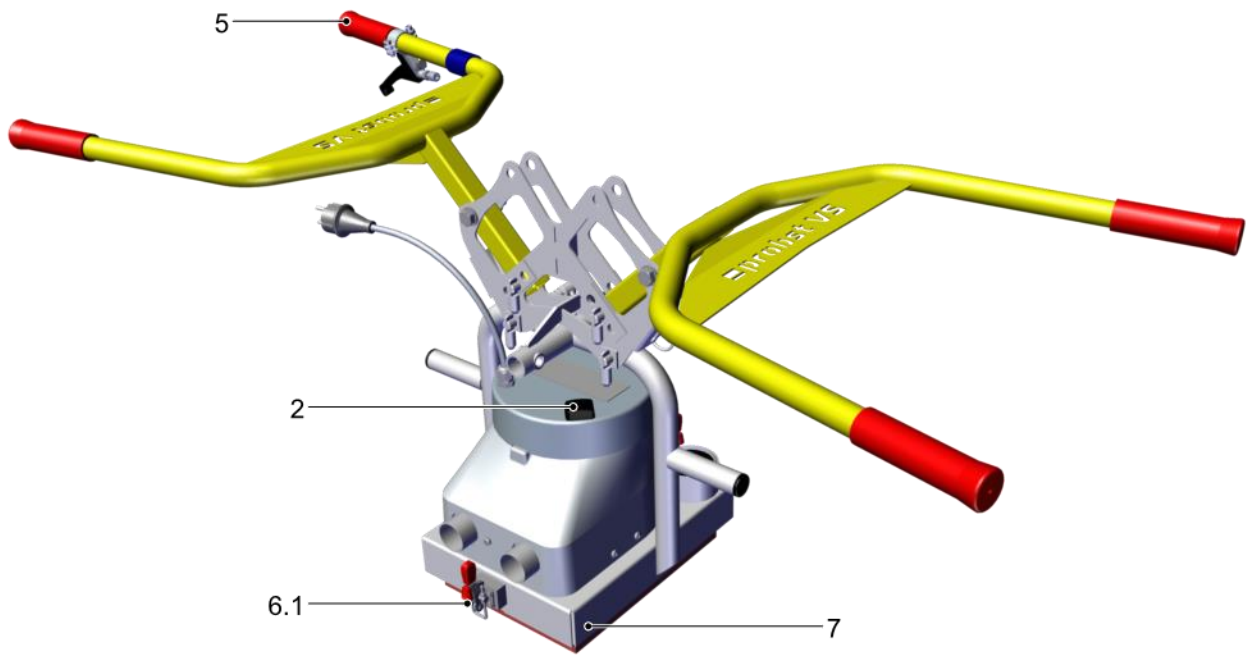
- Die landesspezifischen Vorschriften zu Unfallverhütung, Sicherheitsprüfung und Umweltschutz beachten.
- Das Hebegerät erst dann verwenden, wenn sichergestellt ist, dass das Hebezeug (Kran, Kettenzug etc.), in die es eingebaut ist, den landesspezifischen Bestimmungen und Sicherheitsvorschriften entspricht.

3 Produktbeschreibung

3.1 Komponenten



3	Vakuum-Gebläse	4	Vakuum-Manometer
5	Bedienbügel	6.1	Schnellspanner zur Befestigung der Saugplatte
7	Grundkörper	8	Betätigungshebel Last ablösen
8.2	Verriegelung Betätigungshebel	9	Belüftungsklappe
12	Netzanschluss		



2	Hauptschalter	5	Bedienbügel
6.1	Schnellspanner zur Befestigung der Saugplatte	7	Grundkörper

3.2 Bedienelemente

- Der Hauptschalter (2) dient zum Ein- und Ausschalten des Vakuum-Erzeugers.
- Der Betätigungshebel (8) dient zum Ablösen der Last. Der Betätigungshebel kann erst gezogen werden, wenn die Verriegelung (8.2) gedrückt ist.

3.3 Vakuum-Erzeuger

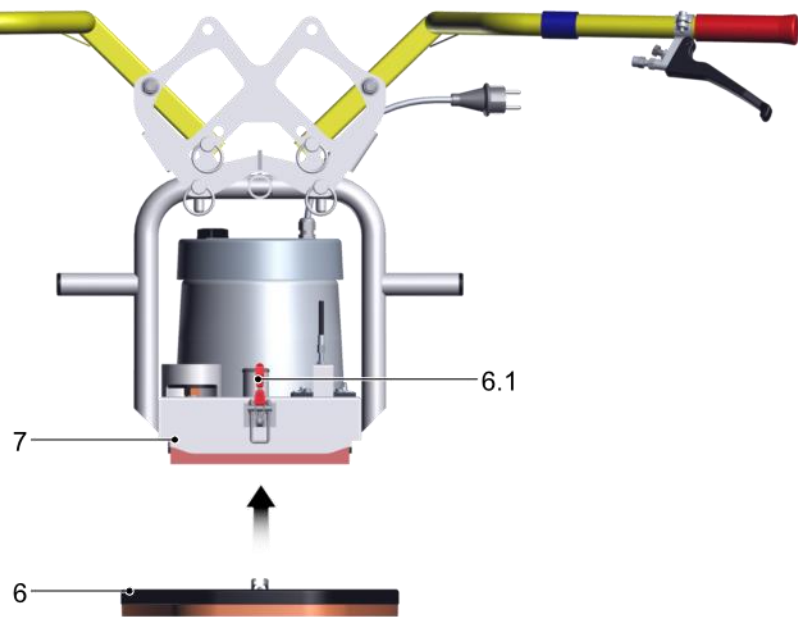
Das Vakuum wird von einem elektrisch betriebenen Vakuum-Gebläse (3) erzeugt. Die Vakuum-Erzeugung ist ausgelegt für saugdichte Lasten.

3.4 Saugplatten

Die Saugplatte ist nicht im Lieferumfang enthalten. Sie dient zum Ansaugen der Last. Die Auswahl der Saugplatte ist abhängig von der Last (Gewicht, Geometrie und Oberflächeneigenschaften).

Nur Saugplatten des Herstellers Probst verwenden, auf denen anhand des Traglastaufklebers zweifelsfrei eine maximal zulässige Traglast bei einem Unterdruck von -0,2 bar hervorgeht. Bei unklarer Sachlage dürfen das Hebegerät und die Saugplatte keinesfalls in Betrieb genommen werden. Firma Probst GmbH kontaktieren!

Standard-Saugplatten sind nicht für das Handhaben von Glasscheiben geeignet.



Die Saugplatte (6) muss mithilfe der beiden Schnellspanner (6.1) am Grundkörper (7) befestigt werden.



Die maximal zulässige Traglast der Saugplatte bestimmt die maximal zulässige Traglast des gesamten Hebe-
geräts (siehe Traglastschild der Saugplatte).

4 Technische Daten

Modell	VS-140/200 mit Saugplatte (5270.0015)	VS-140/200 mit Saugplatte (5270.0017)	VS-140/200-XL mit Saugplatte, Einhängeöse und Kettenkasten (5270.0016)	VS-140/200-XL mit Saugplatte, Einhängeöse und Kettenkasten (5270.0018)
Spannungsversorgung	230 V 50 Hz	110 V 60 Hz	230 V 50 Hz	110 V 60 Hz
Leistungsaufnahme	1,5 kW			
Max. zulässige Traglast	Manueller Betrieb: 140 kg Betrieb mit Transportmittel: 200 kg			
Eigengewicht	20 kg	20 kg	25 kg	25 kg
Temperaturbereich	+3 bis +40 °C			
Geräusch (DIN 45 635)	<78 dB(A)			
Abmessungen Saugplatte	Variabel, bis zu 850 x 340 mm			



Die maximal zulässige Traglast der Saugplatte bestimmt die maximal zulässige Traglast des gesamten Hebe- geräts (siehe Traglastschild der Saugplatte).

Voraussetzungen für die maximal zulässige Traglast:

- Die Traglasten beziehen sich auf ein Vakuum von -0,2 bar.
- Die Last ist saugdicht.

5 Transport und Lagerung

5.1 Schutzausrüstung

- ▶ Zur Handhabung ist folgende Schutzausrüstung erforderlich:
- Sicherheitsschuhe
- Feste Arbeitshandschuhe

5.2 Lieferung prüfen

Der Lieferumfang kann der Auftragsbestätigung entnommen werden. Die Gewichte und Abmessungen sind in den Lieferpapieren aufgelistet.

1. Die gesamte Sendung anhand beiliegender Lieferpapiere auf Vollständigkeit prüfen.
2. Mögliche Schäden durch mangelhafte Verpackung oder durch den Transport sofort dem Spediteur und Probst melden.

5.3 Verpackung entfernen

Das Gerät wird auf einer Palette und in Schrumpffolie verpackt ausgeliefert.



HINWEIS

Scharfe Messer oder Klingen

Beschädigung der Bauteile!

- ▶ Beim Öffnen der Verpackung darauf achten, dass keine Bauteile beschädigt werden.

1. Gekennzeichnete Transporthilfen und Sicherungen entfernen.
2. Schrumpffolie öffnen und entfernen.
3. Verpackungsmaterial gemäß der landesspezifischen Gesetze und Richtlinien entsorgen.

5.4 Hebegerät transportieren



⚠ WARNUNG

Herabfallende Gegenstände während der Handhabung der Bauteile

Schwere Verletzungen oder Tod!

- ▶ Sicherstellen, dass die verwendeten Hebehilfen und Anschlagmittel ausreichend dimensioniert sind.
- ▶ Sicherstellen, dass das Personal für den Transport mit Hubmitteln oder Flurförderfahrzeugen befugt und qualifiziert ist.
- ▶ Die Bauteile vor der Handhabung gemäß der landesspezifischen Vorschriften sichern.



⚠️ WARNUNG

Herabfallende Gegenstände durch unsachgemäßen Transport

Verletzungen und Sachschäden!

- ▶ Sicherstellen, dass sich niemand im Gefahrenbereich aufhält.
-

5.5 Hebegerät lagern

Wenn das Hebegerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, muss es korrekt gelagert werden, um es vor Beschädigungen zu schützen. Möglichkeiten der korrekten Lagerung:

- Das Hebegerät bodennah hängen lassen.
- Das Hebegerät abhängen und einlagern.



HINWEIS

Schäden an den Saugplatten durch ungeeignete Abstellsituation!

- ▶ Das Hebegerät nicht auf den Saugplatten abstellen.
-



HINWEIS

Einwirkungen von Ozon, Licht (besonders UV), Wärme, Sauerstoff, Feuchtigkeit sowie mechanische Einwirkungen können die Lebensdauer von Gummierzeugnissen verkürzen

Beschädigung der Saugplatten durch falsche Lagerung des Hebegeräts!

- ▶ Gummiteile wie Sauger und Saugplatten kühl (0°C bis +15°C, max. jedoch 25°C), dunkel, trocken, staubarm, witterungs-, ozon- und zugluftgeschützt lagern.
-

- ▶ Das Hebegerät wettergeschützt lagern.

6 Installation

6.1 Sicherheit

6.1.1 Sicherheitshinweise für die Installation

Das Hebegerät darf nur von qualifizierten Fachkräften für Elektrik und Mechanik installiert und gewartet werden.



⚠️ WARNUNG

Unsachgemäße Montage

Schwere Verletzungen oder Tod!

- ▶ Die Montage oder Demontage ist nur in spannungslosem und drucklosem Zustand zulässig.
- ▶ Sicherstellen, dass die zulässige Traglast des Hebezeugs (Kran, Kettenzug, Anschlagmittel usw.) mindestens so groß ist wie das Eigengewicht und die zulässige Traglast des Hebeegeräts zusammen.
- ▶ Sicherstellen, dass sich das Hebezeug in einwandfreiem Zustand befindet.
- ▶ Das Hebegerät nur mithilfe der Einhängeöse anschlagen.

6.1.2 Schutzausrüstung

▶ Zur Handhabung ist folgende Schutzausrüstung erforderlich:

- Sicherheitsschuhe
- Feste Arbeitshandschuhe

6.2 Inbetriebnahme

1. Alle Schraubverbindungen auf festen Sitz prüfen.
 2. Die Dichtheit des Vakuum-Systems prüfen
Dichtheit des Hebeegeräts prüfen
 3. Alle Funktionen des Hebeegeräts prüfen.
 4. Mehrere Hebeversuche mit einer Last durchführen.
- ⇒ Die Installation ist abgeschlossen, wenn die Hebeversuche erfolgreich durchgeführt sind.



Die in Europa nach der EN 13155 erforderlichen Prüfungen vor Inbetriebnahme sind durch eine Bauartprüfung abgedeckt.

7 Betrieb

7.1 Sicherheit

7.1.1 Sicherheitshinweise für die Bedienung



GEFAHR

Herabfallende Gegenstände bei Handhabung über 1,8 m

Schwere Verletzungen oder Tod!

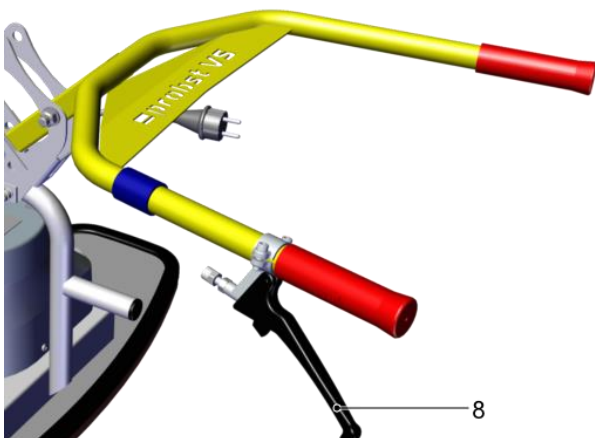
- ▶ Bei der Handhabung von Lasten, deren Schwerpunkt über 1,8 m liegt, Arbeitsbereich absperren.
- ▶ Industrieschutzhelm tragen.



WARNUNG

Schwere Verletzungen oder Tod durch herabfallende Gegenstände!

- ▶ Vor jeder Handhabung der angesaugten Last die Lastsicherungskette(n) anlegen.
- ▶ Die Lastsicherungskette(n) immer straff anlegen.
- ▶ Vor jeder Handhabung sicherstellen, dass sich keine Personen im Gefahrenbereich aufhalten.
- ▶ Lasten niemals über Personen hinweg befördern.
- ▶ Die maximal zulässige Traglast beachten (siehe Typenschild und Traglastaufkleber der Saugplatte).
- ▶ Sicherstellen, dass die maximal zulässige Traglast der Hebehilfe mindestens so groß ist wie das Eigengewicht des Hebeegeräts mit Saugplatte und der zulässigen Traglast des Hebeegeräts.
- ▶ Sicherstellen, dass sich keine losen Gegenstände auf der Last befinden.
- ▶ Lasten nicht hängend lagern.





⚠️ WARNUNG

Beim Ziehen des Betätigungshebels fällt die Last sofort herunter.

Verletzungsgefahr!

- ▶ Den Betätigungshebel (8) erst ziehen, wenn die Last sicher abgelegt ist.



⚠️ VORSICHT

Die Oberfläche der Last ist staubig, verschmutzt, ölig, feucht oder vereist.

Verletzungsgefahr durch Herabfallen der Last!

- ▶ Vor jeder Handhabung sicherstellen, dass die Oberfläche der Last sauber, trocken und eisfrei ist.

- ✓ Während der gesamten Handhabung steht der Hauptschalter auf 1.
- 1. Während der Handhabung mit einem Transportmittel den Bedienbügel nicht loslassen.
- 2. Das Manometer im Auge behalten.

7.1.2 Personalqualifikation

Das Hebegerät darf ausschließlich von Bedienern genutzt werden, die folgende Anforderungen erfüllen:

- Der Bediener hat das 18. Lebensjahr vollendet.
- Der Bediener ist körperlich und geistig geeignet und es ist zu erwarten, dass er die ihm übertragenen Aufgaben zuverlässig erfüllt.
- Der Bediener wurde im Führen des Hebegerichts unterwiesen und hat die Betriebsanleitung gelesen und verstanden.

7.1.3 Schutzausrüstung

▶ Zur Bedienung ist folgende Schutzausrüstung erforderlich:

- Industrieschutzhelm
- Sicherheitsschuhe
- Je nach Last feste Arbeitshandschuhe
- Eng anliegende Kleidung
- Gegebenenfalls Haarnetz verwenden.



⚠️ VORSICHT

Hoher Geräuschpegel aufgrund von Leckagen zwischen Last und Sauggreifer

Gehörschäden!

- ▶ Den Geräuschpegel mit typischen Lasten messen.
- ▶ Je nach Lastoberfläche können Geräuschpegel auftreten, die das Tragen von Gehörschutz erfordern.

7.1.4 Hebegerät sachgerecht nutzen

Eine unsachgemäße Nutzung des Hebegerichts kann zu Gefährdung der Bediener und Schäden am Produkt führen.

- Lasten nur horizontal handhaben.
- Der Hebevorgang darf nicht durch äußere Kräfte unterstützt werden.

- Bedienbügel nur zum Führen des Hebeegeräts verwenden, Schwenk- oder Neigungsbewegungen mit Bedienbügel vermeiden.
- Lasten nicht schräg ziehen, schleppen oder schleifen.
- Keine festsitzenden Lasten mit dem Hebeegerät losreißen.
- Eine Last immer nur mit einem Hebeegerät handhaben.



Das Hebeegerät immer in einer ergonomisch günstigen Arbeitshöhe führen und handhaben.

7.1.5 Verhalten im Notfall



VORSICHT

Verletzungsgefahr durch Notfallsituation!

- ▶ Alle Personen in der Nähe des Gefahrenbereichs sofort informieren.
- ▶ Nicht in den Gefahrenbereich treten.
- ▶ Wenn möglich, die Last sicher abstellen.

In folgenden Situationen liegt ein Notfall vor:

- Ausfall der Vakuum-Erzeugung, z. B. bei Energieausfall.
- Bei einer Leckage, z. B. bei einem Schlauchabriss.
- Bei einer Kollision.
- Vakuum-Abfall während der Handhabung in den roten Bereich des Manometers:
 - Vakuum-Abfall unter -0,2 bar
- ▶ Wenn die Lastsicherungskette von der herabfallenden Last beansprucht wurde, die Lastsicherungskette fachgerecht prüfen und bei Bedarf ersetzen.

Beschädigte Lastsicherungsketten dürfen nicht weiter verwendet werden.

7.2 Vor Arbeitsbeginn prüfen

1. Sicherstellen, dass die Energiezufuhr zuverlässig funktioniert.
2. Sicherheitseinrichtungen prüfen.
3. Gerätefunktionen prüfen.

7.3 Umgang mit feuchten Lasten

Das Hebeegerät ist bestimmungsgemäß nicht für das Ansaugen von nassen Lasten geeignet.



HINWEIS

Ausfall der Vakuum-Pumpe durch Feuchtigkeit!

- ▶ Vor dem Ansaugen Wasser von der Saugfläche entfernen.
- ▶ Vor dem Abschalten den Vakuum-Erzeuger bei geöffneter Belüftungsklappe (den Betätigungshebel (8) ziehen und festhalten) mindestens 1 Minute laufen lassen.

7.4 Saugplatte befestigen

Die Saugplatte ist nicht im Lieferumfang enthalten.

Der Betreiber ist verantwortlich für die Auslegung der Saugplatte in Abhängigkeit von den Lasteigenschaften (Oberfläche, Dichtheit, Gewicht).



Die maximal zulässige Traglast der Saugplatte bestimmt die maximal zulässige Traglast des gesamten Hebe-geräts (siehe Traglastschild der Saugplatte).

Der Betreiber verpflichtet sich, die statische Festigkeit und die Haltekräfte in Abhängigkeit vom erreichbaren Vakuum nachzuweisen sowie die Sicherheitsfaktoren einzuhalten. Hierbei ist die Norm DIN EN 13155 in ihrer zur Zeit der Montage gültigen Fassung als Grundlage zu nehmen.

Probst GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch die Verwendung einer ungeeigneten Saugplatte entstanden sind.



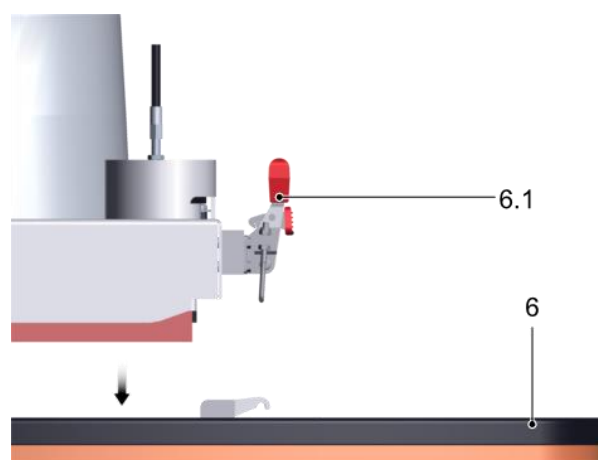
⚠️ WARNUNG

Unerwartetes Einschalten beim Befestigen der Saugplatte

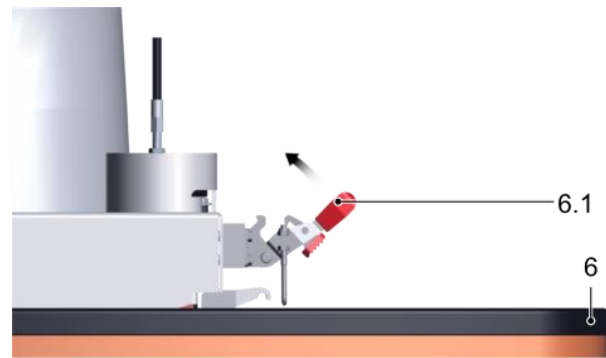
Verletzungsgefahr durch Vakuum!

- ▶ Sicherstellen, dass der Vakuum-Erzeuger während der Montage der Saugplatte nicht eingeschaltet werden kann.

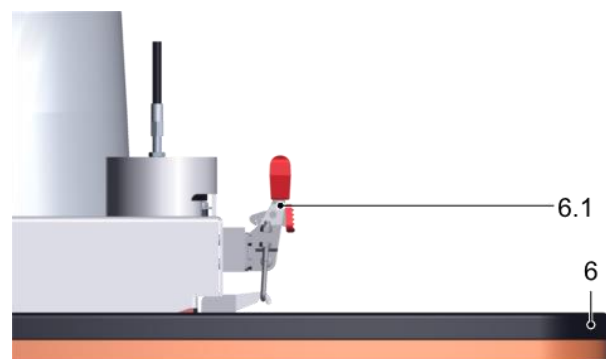
1. Das Hebegerät auf die Saugplatte (6) setzen.



2. Beide Riegel (6.1) schließen.



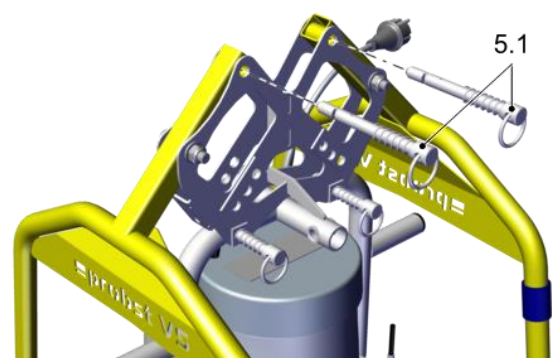
3. Sicherstellen, dass die Saugplatte sicher befestigt ist (siehe Abb.).



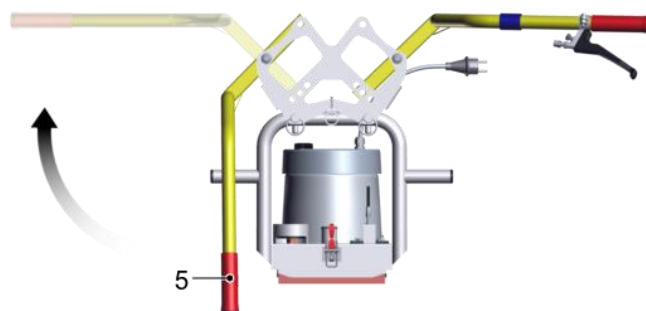
7.5 Bedienbügel in die Arbeitsposition bringen

Die Bedienbügel durch Umstecken der Steckbolzen in Arbeitsposition bringen.

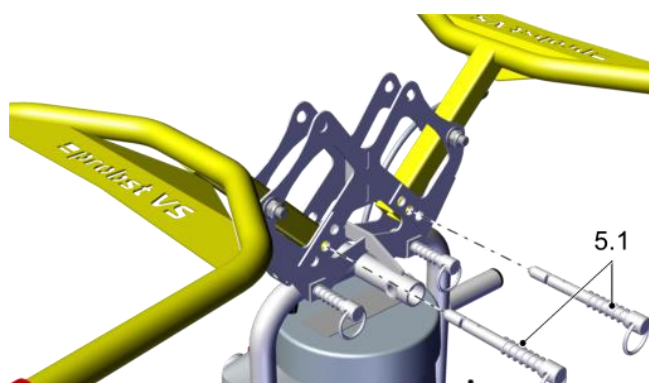
1. Beide Steckbolzen (5.1) herausziehen.



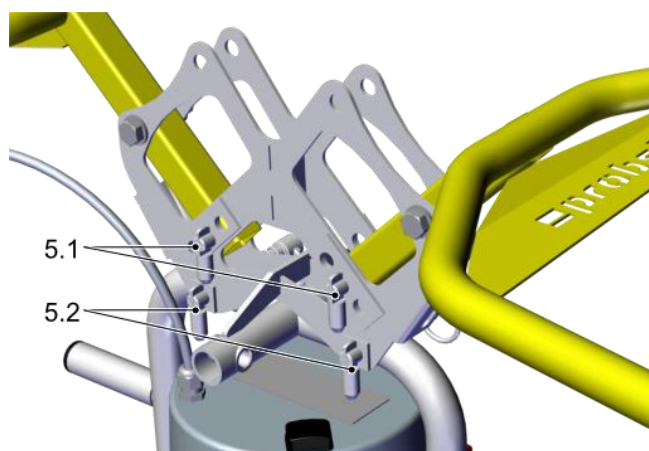
2. Die Bedienbügel (5) in die Arbeitsposition klappen.



3. Die Steckbolzen (5.1) wieder einsetzen.

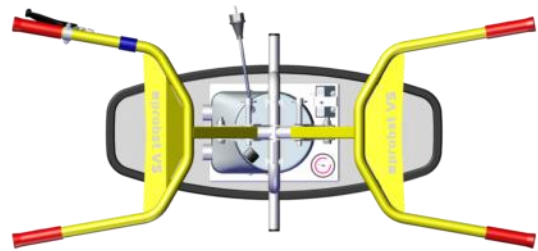
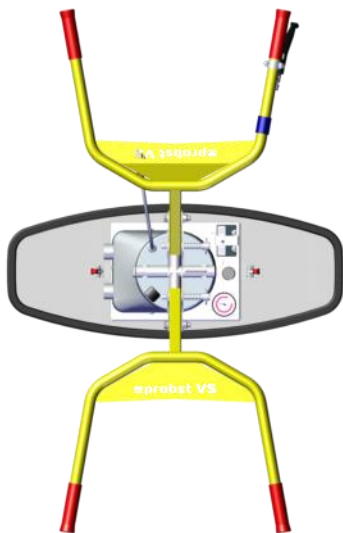


4. Sicherstellen, dass die Steckbolzen (5.1) sicher verriegelt sind.



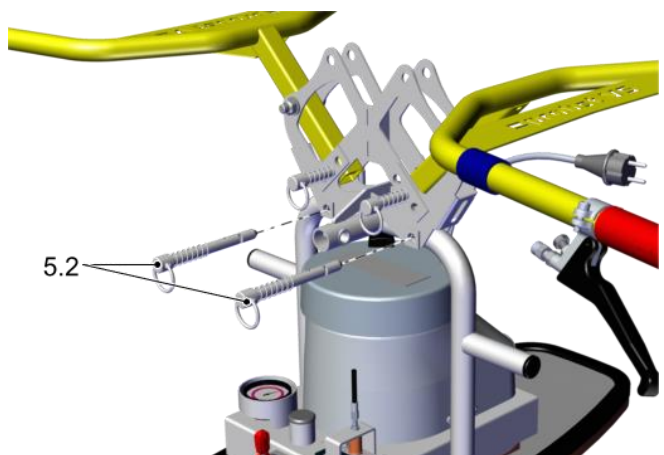
7.6 Bedienbügel um 90° drehen

Der Bedienbügel kann bei Bedarf um 90° gedreht werden.

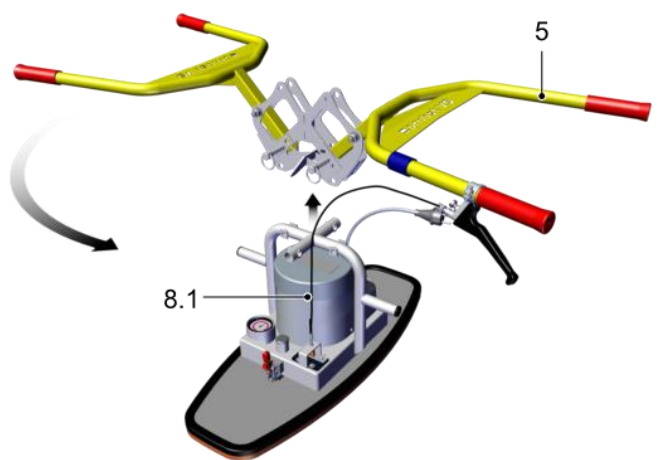


1. Das Hebegerät so abstellen, dass es nicht kippen oder rutschen kann.

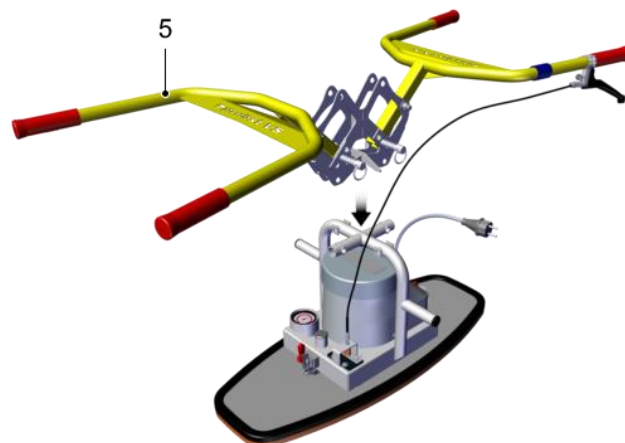
2. Beide Steckbolzen (5.2) herausziehen.



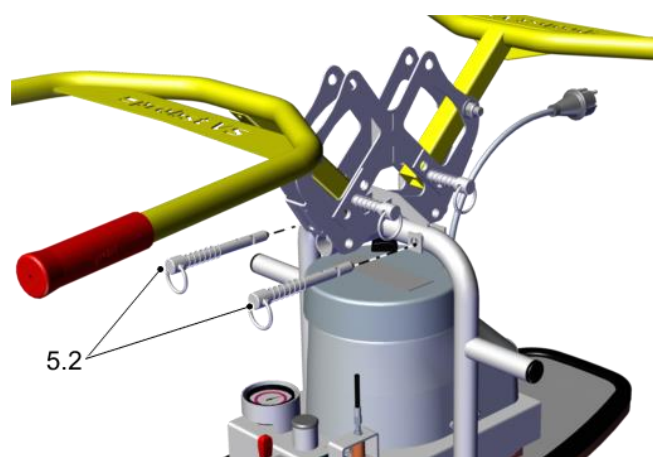
3. Den Bedienbügel (5) anheben und um 90° drehen. Sicherstellen, dass beim Drehen der Bowdenzug (8.1) nicht beschädigt wird.



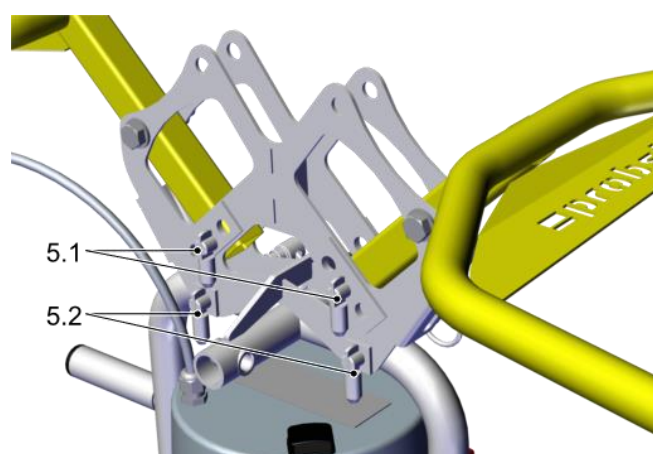
4. Den Bedienbügel auf den Grundkörper setzen.



5. Beide Steckbolzen (5.2) einsetzen.



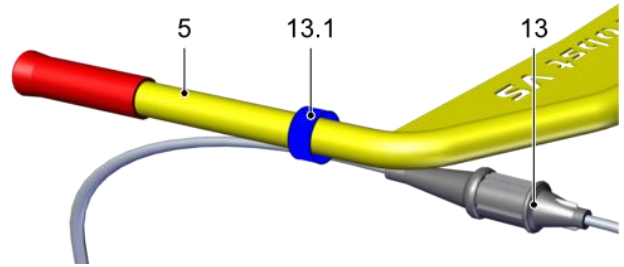
6. Sicherstellen, dass die Steckbolzen (5.2) sicher verriegelt sind.



7.7 Hebegerät einschalten

1. Den Netzstecker (13) mit einem geeigneten Kabel (nicht im Lieferumfang enthalten) an der Spannungsversorgung anschließen.

- Das Kabel mit dem Klettband (13.1) am Bedienbügel (5) befestigen.



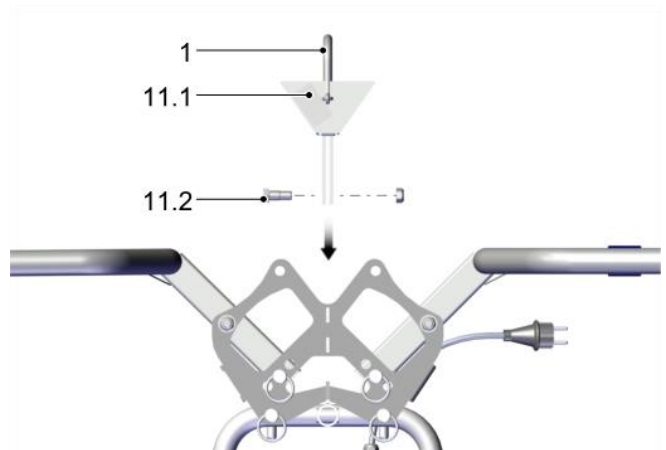
- Sicherstellen, dass der Netzstecker (13) nicht versehentlich gelöst werden kann.
- Den Hauptschalter (2) auf 1 stellen.



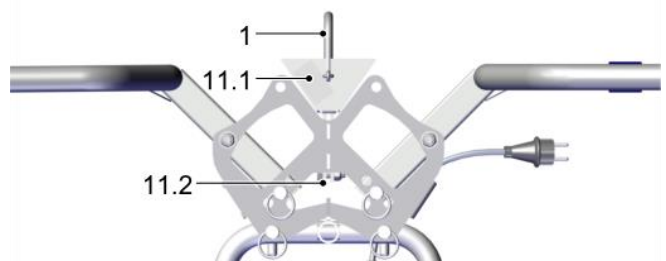
- Das Hebegerät mit laufendem Vakuum-Erzeuger nicht auf eine luftdichte Oberfläche stellen.
- Bei Arbeitspausen von mehr als zwei Minuten den Vakuum-Erzeuger abschalten.

7.8 Kettenkasten mit Einhängeöse befestigen (Option)

- Den Kettenkasten (11.1) mit Einhängeöse auf den Grundkörper setzen.



- Die Schraube (11.2) festziehen.



- Das Hebegerät mit der Einhängeöse (1) am Transportmittel anschlagen.

7.9 Last anheben



⚠️ WARNUNG

Herabfallende Gegenstände durch unzureichendes Vakuum
Schwere Verletzungen oder Tod!

- ▶ Vor dem Anheben der Last sicherstellen, dass das Arbeitsvakuum von -0,2 bar erreicht ist.

- Das Verhältnis von Hebezeit zu Belüftungszeit (Ablösen) sollte etwa 2/3 zu 1/3 betragen.
- Maximale Hebezeit 2 Minuten, anschließend 1 Minute freies Saugen.

7.9.1 Manuelle Handhabung

Das Hebegerät muss an beiden Bedienbügeln mit zwei Bedienern angehoben werden.



⚠️ VORSICHT

Rutschiger Untergrund oder Hindernisse
Verletzungsgefahr durch Ausrutschen oder Stolpern

- ▶ Vor der Handhabung sicherstellen, dass die Bediener nicht rutschen oder stolpern können.

1. Das Hebegerät über dem Schwerpunkt der Last positionieren.
2. Das Hebegerät vorsichtig auf der Last aufsetzen. → Die Last wird angesaugt
3. .Sicherstellen, dass die gesamte Fläche der Saugplatte(n) auf der Last aufsitzt.
4. Vor dem Anheben sicherstellen, dass die Last nicht anhaftet oder verkantet.
5. Sobald das Manometer das Mindest-Vakuum anzeigt (-0,2 bar), die Last vorsichtig anheben.

7.9.2 Handhabung mit Transportmittel (Option Einhängeöse mit Kettenkasten)



⚠️ WARNUNG

Herabfallen der Last beim Befestigen der Lastsicherungskette
Quetschgefahr!

- ▶ Beim Befestigen der Lastsicherungskette nicht unter die Last greifen.



⚠️ WARNUNG

Schnelles Fahren über unebenes Gelände
Schwere Verletzungen durch Herabfallen der Last!

- ▶ Bei angehobener Last nur mit Schrittgeschwindigkeit fahren.
- ▶ Erschütterungen und ruckartiges Transportieren vermeiden.



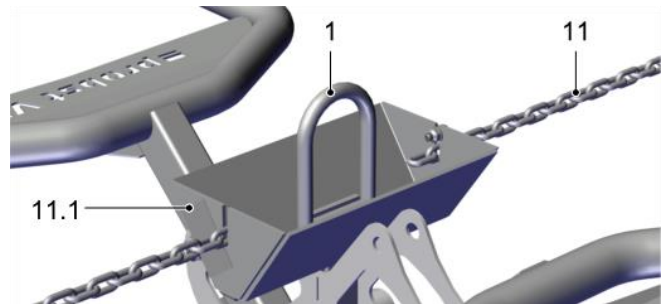
⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr durch Kollision!

- ▶ In Bewegungsrichtung hinter dem Hebegerät gehen und Sicherheitsabstände einhalten.

1. Sobald das Manometer das Mindest-Vakuum anzeigt (-0,2 bar), die Last vorsichtig anheben (die eventuelle Hebehilfe im Feingang betätigen).
2. Eventuelle Pendelbewegungen mit dem Bedienbügel ausgleichen.
3. Unmittelbar nach dem Aufnehmen (z. B. von einer Palette oder von einem LKW) die Last bis knapp über dem Boden absenken (ca. 20 bis 30 cm).

4. Die Lastsicherungskette (11) am Kettenkasten (11.1) befestigen.



- ⇒ Die Lastsicherungskette muss dicht an der Last anliegen.

5. Das Kettenende im Kettenkasten verstauen, damit es bei der Handhabung nicht stört.

- ⇒ Die Last kann nun bodennah transportiert werden (ca. 50 cm über dem Boden).
- Das Hebegerät am Bedienbügel führen.
- Lasten niemals über Personen hinweg befördern.
- Nur bei guter Sicht über den gesamten Arbeitsbereich arbeiten.
- Das Hebegerät so bodennah wie möglich führen.

7.10 Last ablegen



⚠ VORSICHT

Verrutschen oder Kippen der Last beim Ablegen

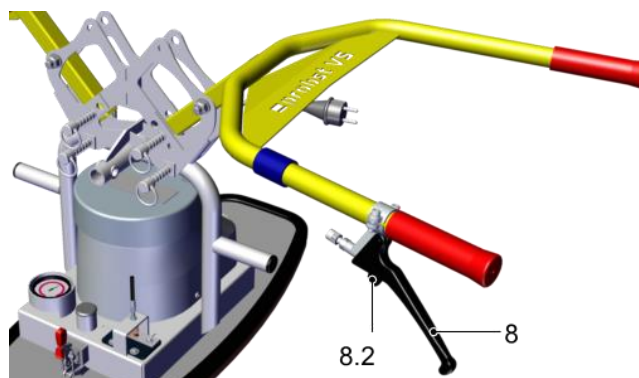
Verletzungsgefahr!

- ▶ Vor dem Lösen der Last sicherstellen, dass die Last nicht verrutschen oder kippen kann.

7.10.1 Manuelle Handhabung

1. Das Hebegerät mit der Last vorsichtig ablegen.
2. Vor dem Lösen der Last sicherstellen, dass die Last nicht verrutschen oder kippen kann.

3. Die Verriegelung (8.2) drücken und den Betätigungshebel (8) vorsichtig ziehen.



⇒ Die Last wird gelöst.

7.10.2 Handhabung mit Transportmittel (Option Einhängeöse mit Kettenkasten)



⚠️ WARNUNG

Herabfallen der Last beim Entfernen der Lastsicherungskette
Quetschgefahr!

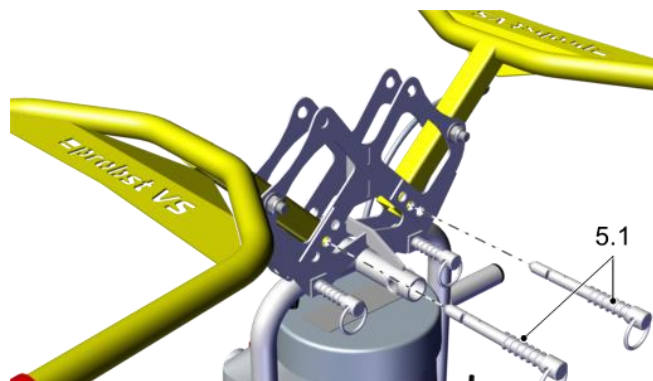
- ▶ Beim Entfernen der Lastsicherungskette nicht unter die Last greifen.

1. Die Last vorsichtig bis knapp über dem Boden absenken (ca. 20 – 30 cm).
2. Die Lastsicherungskette (11) aushängen und im Kettenkasten (11.1) verstauen.
3. Die Last vollständig absetzen.
4. Sicherstellen, dass die Last nicht verrutschen oder kippen kann.

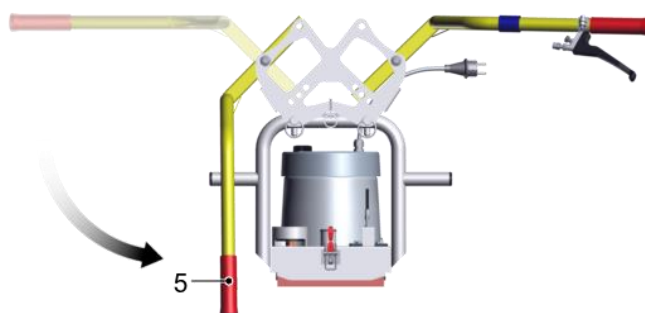
7.11 Bedienbügel in die Parkposition bringen

Die Bedienbügel durch Umstecken der Steckbolzen in Parkposition bringen.

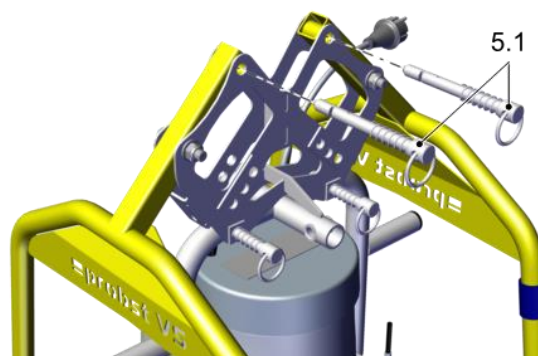
1. Beide Steckbolzen (5.1) abziehen.



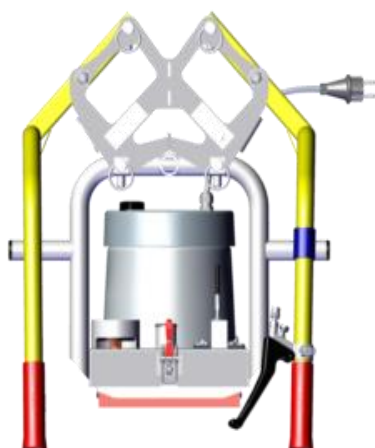
2. Die Bedienbügel (5) in die Parkposition klappen.



- Die Steckbolzen (5.1) wieder einsetzen.



- Sicherstellen, dass die Steckbolzen sicher verriegelt sind.



⇒ Das Hebegerät kann jetzt gelagert werden, ohne die Saugplatte zu beschädigen.

8 Störungsbehebung

8.1 Sicherheit

8.1.1 Sicherheitshinweise für die Störungsbehebung

Störungen am Hebegerät dürfen nur von qualifizierten Fachkräften für Mechanik und Elektrik behoben werden. Das Personal muss die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben.



GEFAHR

Stromschlag durch elektrische Bauteile unter Spannung

Schwere Verletzungen oder Tod!

- ▶ Vor Installations- und Wartungsarbeiten sowie vor einer Störungsbehebung sicherstellen, dass die elektrischen Bauteile nicht unter Spannung stehen.
 - ▶ Den Netzstecker ziehen.
-



WARNUNG

Verletzungsgefahr durch Unterdruck!

- ▶ Vor einer Störungsbehebung oder vor Wartungsarbeiten den Vakuum-Erzeuger abschalten.
 - ▶ Sicherstellen, dass kein gespeichertes Restvakuum im Vakuum-Kreis verblieben ist.
-



WARNUNG

Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Wartung oder Störungsbehebung

- ▶ Nach jeder Wartung oder Störungsbehebung die ordnungsgemäße Funktionsweise des Produkts, insbesondere der Sicherheitseinrichtungen, prüfen.
-

8.1.2 Schutzausrüstung

- ▶ Für Installation, Störungsbehebung und Wartungsarbeiten ist folgende Schutzausrüstung erforderlich:
 - Sicherheitsschuhe
 - Feste Arbeitshandschuhe

8.2 Hilfe bei Störungen

- ▶ Wenn die Last nicht gehoben werden kann, folgende Liste durchgehen, um den Fehler zu finden und zu beheben:

Störung	Ursache	Abhilfe
Vakuum-Erzeuger arbeitet, Last wird aber nicht angesaugt.	Die Saugplatte bedeckt die Last nicht vollständig. Leckageluft wird angesaugt.	▶ Hebegerät so auf der Last positionieren, dass die Saugplatte vollständig die Last bedeckt.
	Filtersieb ist verschmutzt.	▶ Filtersieb reinigen.
	Schlauch oder Verschraubungen sind undicht.	▶ Bauteile austauschen oder abdichten.
Mindest-Vakuum -0,2 bar wird nicht erreicht.	Dichtlippe der Saugplatte ist beschädigt.	▶ Saugplatte ersetzen.
	Last hat Risse, Aussparungen oder ist porös.	Handhabung der Last ist mit diesem Hebegerät nicht möglich.
	Manometer ist defekt.	▶ Manometer ersetzen.
	Schlauch oder Verschraubungen sind undicht.	▶ Bauteile abdichten oder ersetzen.
	Einsatzort höher als 1600 über NN.	▶ Die maximale Höhe des Einsatzorts beachten.
Die Vakuum-Erzeugung arbeitet nicht.	Der Hauptschalter steht auf AUS.	▶ Den Hauptschalter auf EIN schalten.
	Der elektrische Anschluss ist defekt.	1. Den Anschluss prüfen und reparieren. 2. Die Netzzuleitung prüfen.
	Die Temperaturüberwachung hat ausgelöst.	▶ Den Vakuum-Erzeuger abkühlen lassen.
	Die Stromaufnahme ist erhöht.	1. Den Filtersieb reinigen. 2. Den Motor auf Defekt prüfen.
	Der Vakuum-Erzeuger ist defekt.	▶ Den Vakuum-Erzeuger prüfen und gegebenenfalls den Probst-Service verständigen.

9 Wartung

9.1 Sicherheit

9.1.1 Sicherheitshinweise für die Wartung

Störungen am Hebegerät dürfen nur von qualifizierten Fachkräften für Mechanik und Elektrik behoben werden. Das Personal muss die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben.



GEFAHR

Stromschlag durch elektrische Bauteile unter Spannung

Schwere Verletzungen oder Tod!

- ▶ Vor Installations- und Wartungsarbeiten sowie vor einer Störungsbehebung sicherstellen, dass die elektrischen Bauteile nicht unter Spannung stehen.
 - ▶ Den Netzstecker ziehen.
-



WARNUNG

Verletzungsgefahr durch Unterdruck!

- ▶ Vor einer Störungsbehebung oder vor Wartungsarbeiten den Vakuum-Erzeuger abschalten.
 - ▶ Sicherstellen, dass kein gespeichertes Restvakuum im Vakuum-Kreis verblieben ist.
-



WARNUNG

Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Wartung oder Störungsbehebung

- ▶ Nach jeder Wartung oder Störungsbehebung die ordnungsgemäße Funktionsweise des Produkts, insbesondere der Sicherheitseinrichtungen, prüfen.
-

9.1.2 Schutzausrüstung

- ▶ Für Installation, Störungsbehebung und Wartungsarbeiten ist folgende Schutzausrüstung erforderlich:
 - Sicherheitsschuhe
 - Feste Arbeitshandschuhe

9.2 Regelmäßige Prüfungen

- Landesspezifische Vorschriften beachten.
- Landesspezifisch vorgeschriebene Inspektionstermine einhalten.
- Das Hebegerät nur nach behördlicher Freigabe zur Nutzung freigeben.

Prüfplakette mit letztem und nächsten Prüfungstermin



- Nur wenn die Prüfung erfolgreich durchgeführt worden ist, darf der Prüfer die Prüfplakette anbringen.

9.3 Wartungsplan



Probst gibt folgende Prüfungen und Prüfintervalle vor. Der Betreiber muss die am Einsatzort gültigen gesetzlichen Regelungen und Sicherheitsvorschriften einhalten. Die Intervalle gelten für den Einschichtbetrieb. Bei starker Beanspruchung, z. B. im Mehrschichtbetrieb, müssen die Intervalle entsprechend verkürzt werden.

Wartungstätigkeit	Täglich	Wöchentlich	Monatlich	Halbjährlich	Jährlich
Zustand der Lastsicherungskette und des Einhängenhakens prüfen.	X				X
Sicherheitseinrichtungen prüfen: <ul style="list-style-type: none"> • Manometer • Verriegelung Betätigungshebel Last ablösen 	X				X
Dichtlippen der Saugplatten prüfen und reinigen, bei Verschleiß ersetzen.		X			X
Filtersieb reinigen, ggf. ersetzen.		X			X
Die Dichtheit des Vakuum-Kreises prüfen.			X		X
Tragende Teile, z. B. Aufhängung auf Verformung, Verschleiß oder sonstige Beschädigung prüfen.					X
Lesbarkeit von Typen- und Traglastschild prüfen. Bei Bedarf reinigen.					X
Lesbarkeit von Warnschildern prüfen. Bei Bedarf reinigen.					X
Prüfplakette aktuell?					X
Allgemeinen Zustand des Hebeegeräts prüfen.					X
Die Betriebsanleitung ist vorhanden, lesbar und für das Personal zugänglich.					X
Elektroinstallation und Kabelverschraubungen prüfen.					X

9.4 Dichtheit des Hebeegeräts prüfen

Die Dichtheit des Hebeegeräts monatlich prüfen.

1. Den Vakuum-Erzeuger einschalten.
2. Das Hebeegerät auf eine Last mit dichter, glatter Oberfläche, z. B. eine Blechtafel, aufsetzen.
3. Die Last ansaugen.

Wenn dieses Vakuum nicht erreicht wird, folgende Punkte prüfen:

1. Den Zustand der Dichtlippe und der Verschraubungen prüfen.
2. Den Staubfilter mit einer Bürste reinigen.

9.5 Staubfilter reinigen



GEFAHR

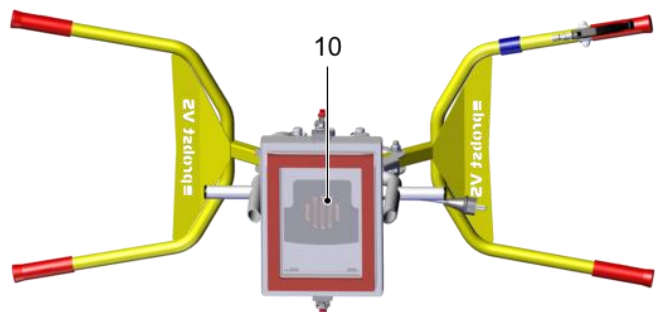
Herabfallen der Last.

Schwere Verletzungen oder Tod!

- ▶ Je nach Staubbelastung den Staubfilter mindestens einmal wöchentlich reinigen.

1. Den Vakuum-Erzeuger ausschalten.
2. Das Hebegerät vorsichtig auf die Seite kippen.

3. Den Staubfilter (10) mit einer Bürste reinigen.



9.6 Hebegerät reinigen

Das Hebegerät ausschließlich mit einem aktiven tensidhaltigen Reiniger (pH-neutral) reinigen.



HINWEIS

Aggressives Reinigungsmittel

Beschädigung der Saugplatten und Vakuum-Schläuche!

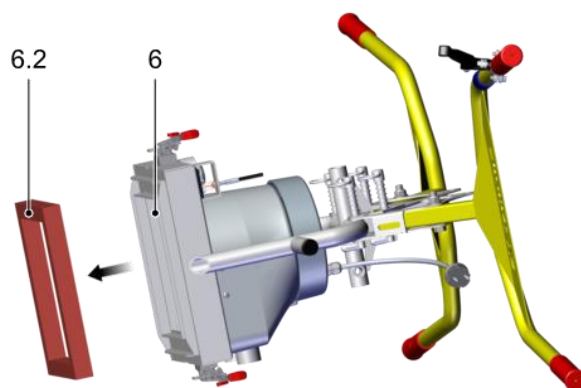
- ▶ Zur Reinigung keine aggressiven Reinigungsmittel wie z. B. Kaltreiniger, Tetrachlorkohlenstoff, Kohlenwasserstoffe oder Essigreiniger verwenden.
- ▶ Keine scharfkantigen Gegenstände (Drahtbürsten, Schleifpapier usw.) verwenden.

- Saugplatten mindestens einmal wöchentlich mit einer weichen Bürste und mit einem aktiven tensidhaltigen Reiniger (pH-neutral) reinigen.
- Gleichzeitig mechanisch reinigen (weiche Bürste oder Ultraschall).
- Bei Raumtemperatur trocknen lassen.
- Beschädigte oder verschlissene Saugplatten (z. B. mit Rissen, Löchern oder Wellenbildung) sofort ersetzen.
- Bei Mehrfachsauggreifern immer alle Saugplatten ersetzen!

9.7 Dichtlippe ersetzen

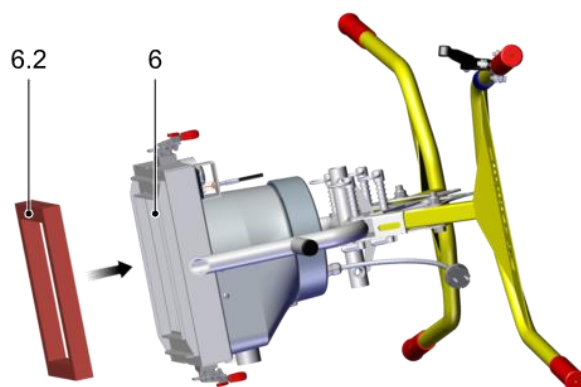
1. Das Hebegerät vorsichtig auf die Seite kippen.

2. Die vorhandene Dichtlippe (6.2) aus der Saugplatte (6) entfernen.



3. Von der neuen Dichtlippe die Schutzfolie abziehen.

4. Die neue Dichtlippe (6.2) in die Saugplatte drücken.



⇒ Das Hebegerät ist betriebsbereit.

10 Außerbetriebnahme und Recycling

10.1 Sicherheit

Das Hebegerät darf nur von qualifiziertem Fachpersonal außer Betrieb genommen und zur Entsorgung vorbereitet werden.

10.2 Hebegerät außer Betrieb nehmen

1. Den Hauptschalter auf 0 stellen.
2. Das Hebegerät sicher abstellen.
3. Bei einem Defekt das Hebegerät eindeutig kennzeichnen.
4. Die Saugplatte demontieren.
5. Gegebenenfalls Schutzüberzieher über die Saugplatte ziehen.
6. Das Hebegerät beschädigungsfrei lagern und gegen unbefugte Nutzung sichern.

10.3 Hebegerät entsorgen

1. Das Hebegerät außer Betrieb nehmen.
2. Die Saugplatte demontieren und entsorgen.
3. Den Vakuum-Erzeuger demontieren und entsorgen.
4. Den Grundkörper demontieren und entsorgen.



Für die sachgerechte Entsorgung wenden Sie sich bitte an ein Entsorgungsunternehmen für technische Güter mit dem Hinweis, die zu diesem Zeitpunkt geltenden Entsorgungs- und Umweltvorschriften zu beachten. Bei der Suche nach einem geeigneten Unternehmen ist Ihnen Probst gerne behilflich.

EG-Konformitätserklärung

Bezeichnung: SPEEDY VS-140/200 Vakuum-Hand-Verlegegerät
Typ: SPEEDY VS-140/200 / SPEEDY VS-140/200-XL
SPEEDY VS-140/200-110 / SPEEDY VS-140/200-XL-110
Bestell-Nr.: 5270.0015 / 5270.0016
5270.0017 / 5270.0018
Hersteller: Probst GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 6
71729 Erdmannhausen, Germany
info@probst-handling.de
www.probst-handling.de



Die vorstehend bezeichnete Maschine entspricht den einschlägigen Vorgaben nachfolgender EU-Richtlinien:

2006/42/EG (Maschinenrichtlinie)

Folgende Normen und technische Spezifikationen wurden herangezogen:

DIN EN ISO 12100

Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsgrundsätze - Risikobeurteilung und Risikominderung (ISO 12100:2010)

DIN EN ISO 13857

Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsabstände gegen das Erreichen von Gefährdungsbereichen mit den oberen u. unteren Gliedmaßen (ISO 13857:2008).

EN ISO 2151

Akustik- Kompressoren und Vakuumpumpen, Bestimmung der Geräuschemission

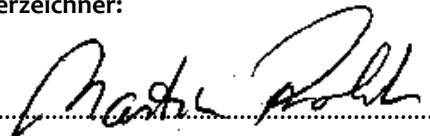
DIN EN 60204-1 (IEC 60204-1)

Sicherheit von Maschinen, Elektrische Ausrüstung von Industriemaschinen. Teil 1: Allgemeine Anforderungen

Dokumentationsbevollmächtigter:

Name: J. Holderied
Anschrift: Probst GmbH; Gottlieb-Daimler-Straße 6; 71729 Erdmannhausen, Germany

Unterschrift, Angaben zum Unterzeichner:

Erdmannhausen, 09.04.2019.....
(M. Probst, Geschäftsführer)

Wartungsnachweis

Garantieanspruch für dieses Gerät besteht nur bei Durchführung der vorgeschriebenen Wartungsarbeiten (durch eine autorisierte Fachwerkstatt)! Nach jeder erfolgten Durchführung eines Wartungsintervalls muss unverzüglich dieser Wartungsnachweis (mit Unterschrift u. Stempel) an uns übermittelt werden 1).

1) per E-Mail an: service@probst-handling.com / per Fax oder Post

Betreiber: -----

Gerätetyp: -----

Geräte-Nr.: -----

Artikel-Nr.: -----

Baujahr: -----

Wartungsarbeiten nach 25 Betriebsstunden

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name Unterschrift

Wartungsarbeiten alle 50 Betriebsstunden

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name Unterschrift
		Stempel
	
		Name Unterschrift
		Stempel
	
		Name Unterschrift

Wartungsarbeiten 1x jährlich

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name Unterschrift
		Stempel
	
		Name Unterschrift



Manual cu instrucțiuni de exploatare

Traducerea manualului original cu instrucțiuni de exploatare

SPEEDY VS-140/200 Aparat manual de montaj cu vid

**SPEEDY VS-140/200 / SPEEDY VS-140/200-XL
SPEEDY VS-140/200-110 / SPEEDY VS-140/200-XL-110**

Indicație

Manualul cu instrucțiuni de exploatare este editat în limba germană. Păstrați-l pentru utilizare în viitor. Sub rezerva modificărilor tehnice, greșelilor tipografice și erorilor.

Editor

© Probst GmbH, 04/19

Această lucrare este protejată prin dreptul de autor. Drepturile fundamentate prin acesta aparțin firmei Probst GmbH. O multiplicare a lucrării sau a unor componente a lucrării este permisă numai în limitele reglementărilor legale ale legii drepturilor de proprietate intelectuală. O modificare sau scurtare a lucrării fără autorizarea explicită scrisă a firmei Probst GmbH este interzisă.

Contact

Probst GmbH

Gottlieb-Daimler-Straße 6

71729 Erdmannhausen, Germany

info@probst-handling.com

www.probst-handling.com

Index cuprins

1	Informații importante	5
1.1	Documentația tehnică este componentă a produsului.....	5
1.2	Indicație privind manipularea acestui Manual cu instrucțiuni de exploatare.....	5
1.3	Indicații de avertizare în acest document	5
1.4	Simboluri	5
1.5	Panouri indicatoare pe aparatul de ridicare	6
2	Indicații de siguranță de bază	Fehler! Textmarke nicht definiert.
2.1	Utilizare conformă cu destinația	9
2.2	Utilizare neconformă cu destinația	9
2.3	Zonă de pericol.....	9
2.3.1	Manipulare manuală.....	9
2.3.2	Manipulare cu mijloace de transport	9
2.4	Pericole în timpul funcționării.....	10
2.5	Condiții de mediu și de exploatare	10
2.6	Cerințe față de locul de muncă	11
2.7	Calificare personal.....	11
2.8	Echipament de protecție individual	12
2.9	Dispozitive de siguranță	12
2.10	Stare tehnică	12
2.11	Răspunderile responsabilului cu exploatarea	12
2.12	Prevederi naționale specifice pentru responsabilul cu exploatarea	12
3	Descrierea produsului	13
3.1	Componente	13
3.2	Elemente de operare	14
3.3	Generator de vid	14
3.4	Plăci de sucțiune	14
4	Date tehnice.....	16
5	Transport și depozitare	17
5.1	Echipamente de protecție.....	17
5.2	Verificare livrare.....	17
5.3	Îndepărtare ambalaje.....	17
5.4	Transportarea aparatului de ridicare	17
5.5	Depozitarea aparatului de ridicare	18
6	Instalare	19
6.1	Siguranță	19
6.1.1	Indicații de siguranță pentru instalare.....	19
6.1.2	Echipamente de protecție	19
6.2	Punere în funcțiune.....	19

7	Funcționare.....	20
7.1	Siguranță.....	20
7.1.1	Indicații de siguranță pentru operare	20
7.1.2	Calificare personal.....	21
7.1.3	Echipamente de protecție.....	21
7.1.4	Utilizarea corespunzătoare a aparatului de ridicare	21
7.1.5	Comportament în caz de urgență	22
7.2	Înainte de începerea lucrului verificați	22
7.3	Manipularea sarcinilor umede.....	22
7.4	Fixarea plăcii de sucțiune.....	23
7.5	Aducerea etrierului de operare în poziția de lucru.....	24
7.6	Rotirea etrierului de operare cu 90°	25
7.7	Conectarea aparatului de ridicare	27
7.8	Fixarea cutiei de lanțuri cu urechea de suspendare (opțiune)	28
7.9	Ridicarea sarcinii.....	29
7.9.1	Manipulare manuală	29
7.9.2	Manipularea cu mijloace de transport (opțiune ureche de suspendare cu cutie de lanțuri)	29
7.10	Depunerea sarcinii.....	30
7.10.1	Manipulare manuală	31
7.10.2	Manipularea cu mijloace de transport (opțiune ureche de suspendare cu cutie de lanțuri)	31
7.11	Aducerea etrierului de operare în poziția de parcare	31
8	Remediarea defecțiunilor	33
8.1	Siguranță.....	33
8.1.1	Indicații de siguranță pentru remediarea defecțiunilor	33
8.1.2	Echipamente de protecție	33
8.2	Ajutor la defecțiuni	33
9	Întreținere.....	35
9.1	Siguranță.....	35
9.1.1	Indicații de siguranță pentru întreținere	35
9.1.2	Echipamente de protecție.....	35
9.2	Verificări periodice	35
9.3	Planul de întreținere.....	36
9.4	Verificarea etanșeității aparatului de ridicare	36
9.5	Curățarea filtrului de praf	37
9.6	Curățarea aparatului de ridicare.....	37
9.7	Înlocuirea bordurii de etanșare	37
10	Scoaterea din funcțiune și reciclarea.....	39
10.1	Siguranță.....	39
10.2	Scoaterea din funcțiune a aparatului de ridicat	39
10.3	Eliminarea ca deșeu a aparatului de ridicare.....	39

1 Informații importante

1.1 Documentația tehnică este componentă a produsului

1. Pentru o exploatare/funcționare fără defecțiuni și sigură urmați indicațiile din documente.
 2. Păstrați documentația tehnică în apropierea produsului. Ea trebuie să fie accesibilă personalului în orice moment.
 3. Predați mai departe documentația tehnică următorului utilizator.
- ⇒ În cazul neglijării indicațiilor din acest Manual cu instrucțiuni de exploatare se poate ajunge la vătămări ce pun în pericol viața!
- ⇒ Pentru daune și defecțiuni de funcționare care rezultă din neglijarea indicațiilor Probst nu preia nicio răspundere.

Dacă după citirea documentației tehnice mai aveți încă întrebări, adresați-vă service-ului Probst la:

www.probst-handling.com

1.2 Indicație privind folosirea acestui Manual cu instrucțiuni de exploatare

Produsul SPEEDY VS-140/200 este denumit în general aparat de ridicare.

Probst GmbH în acest manual cu instrucțiuni de exploatare este denumită în general Probst.

Acest manual cu instrucțiuni de exploatare cuprinde indicații și informații importante referitoare la fazele diferite de funcționare ale aparatului de ridicare:

- Transport, Depozitare, Punere în funcțiune și Scoatere din funcțiune
- Exploatare în siguranță, lucrări de întreținere necesare, remedierea eventualelor defecțiuni

Manualul cu instrucțiuni de exploatare descrie aparatul de ridicare la momentul în timp al livrării de către Probst.

1.3 Indicații de avertizare în acest document

Indicațiile de avertizare atrag atenția asupra pericolelor care pot surveni la manipularea produsului. Există patru trepte de pericol pe care le identificați după cuvântul de semnalizare.

Cuvânt de semnalizare	Semnificație
PERICOL	Marchează un pericol cu risc ridicat, care dacă nu este evitat conduce la deces sau la vătămări grave.
AVERTIZARE	Marchează un pericol cu risc mediu, care dacă nu este evitat poate conduce la deces sau vătămări grave.
PRECAUȚIE	Marchează un pericol cu un risc mai scăzut, care dacă nu este evitat poate conduce la vătămări ușoare sau medii.
INDICAȚIE	Marchează un pericol care conduce la daune materiale.

1.4 Simboluri



Acesta semn indică informații folositoare și importante.

- ✓ Acest semn este pentru o condiție preliminară care trebuie îndeplinită înaintea unui pas de acțiune.
- ▶ Acest semn este pentru o acțiune de executat.
- ⇒ Acest semn este pentru rezultatul acțiunii.

Acțiunile care sunt formate din mai mulți pași sunt numerotate:

1. Prima acțiune de executat.

2. A doua acțiune de executat.

1.5 Panouri indicatoare pe aparatul de ridicare

Avertizare Tensiune electrică
2904.0397



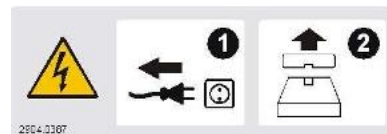
Avertizare Vătămare mână prin
strivire
2904.0396



Avertizare la Tensiune electrică Pericol
pentru viață!

La deschiderea carcasei obligatoriu
trageți din priză ștecherul de rețea al
alimentării tensiunii

2904.0387



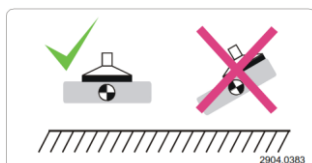
Următoarea verificare UVV
2904.0056



Ora datei pentru verificarea UVV



Ridicare sarcină în centrul de
greutate
2904.0383



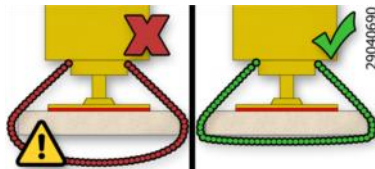
Nu este permisă în niciun caz ridicarea și transportul sarcinii căreia i s-a aplicat suucțiunea fără asigurarea suplimentară prin lanțul de asigurare sarcină.

2904.0767



Lanțurile de asigurare sarcină trebuie să stea întinse la sarcină. Lanțurile de asigurare sarcină nu este permis niciodată să atârne relaxate sub sarcină!

2904.0690



Niciodată nu pășiți sub sarcini suspendate.

2904.0210 - 30 mm

2904.0209 - 50 mm

2904.0204 - 80 mm



Citiți manualul cu instrucțiuni de exploatare.

2904.0665 - 30 mm

2904.0666 - 50 mm



Obligativitatea purtării protecției auditive

2904.0298



1.6 Plăcuță cu date de identificare

Plăcuță cu date de identificare (exemplu)



Plăcuța cu date de identificare este prinsă fix de produs și trebuie să fie întotdeauna bine lizibilă.

Plăcuța cu date de identificare cuprinde următoarele date:

- Număr/cod articol
- Numărul aparatului
- Număr de serie
- Anul de fabricație
- Masă proprie
- Capacitate max. portantă
- ▶ La comenzile de piese de schimb, solicitările de garanție sau alte întrebări vă rugăm să indicați toate informațiile mai sus specificate.

2 Indicații de siguranță de bază

2.1 Utilizare conformă cu destinația

Aparatul de ridicare SPEEDY VS-140/200 folosește la ridicarea, transportul și mutarea aproape de sol a plăcilor poroase precum și a suprafețelor de beton aparent și similare.

- În versiunea standard aparatul de ridicare este operat manual de doi operatori. Capacitatea portantă maxim admisă 140 kg.
- Cu ajutorul unei urechi de suspendare ce se poate obține opțional, aparatul de ridicare poate fi ancorat pe un mijloc de transport adecvat (macara, vehicul de șantier, ...). Manipulare numai cu lanț de asigurare sarcină. Capacitatea portantă maxim admisă 200 kg.

Mânerele de operare sunt admise numai pentru o capacitate portantă de max. 140 kg.

Sarcinile de ridicare trebuie să posedă o suficientă stabilitate proprie pentru a nu fi distruse în timpul ridicării.

Placa de sucțiune nu face parte din completul de livrare. Responsabilul cu exploatarea trebuie să se asigure că sunt utilizate numai plăci de sucțiune care sunt adecvate pentru sarcina de ridicat. Ea trebuie să fie destinată pentru fixarea la aparatul de ridicare.

Nu este permisă depășirea capacității portante maxim admise (> vezi cap. Date tehnice). Capacitatea maxim admisă este în funcție de placa de sucțiune utilizată (vezi plăcuța capacitate portantă a plăcii de sucțiune).

Aparatul de ridicare este construit conform stadiului tehnicii și este livrat sigur în exploatarea totuși la utilizare mai pot surveni pericole.

2.2 Utilizare neconformă cu destinația

Probst nu preia nicio răspundere pentru daune care sunt cauzate de utilizarea aparatului de ridicare în alte scopuri decât cele descrise la utilizarea conformă cu destinația. Ca utilizare neconformă cu destinația este valabilă utilizarea aparatului de ridicare la sarcini care nu sunt specificate în confirmarea de comandă sau prezintă alte caracteristici fizice decât ale sarcinilor specificate în confirmarea comenzii. În mod deosebit următoarele modalități de utilizare sunt considerate ca neconforme cu destinația:

- Utilizare ca ajutor de urcare sau cățărare.
- Ridicarea de oameni sau animale.
- Depozitarea sarcinii în starea cu sucțiune aplicată.
- Aplicarea sucțiunii pe părți din clădire, echipamente sau bază.
- Sucțiunea de lichide și material vrac (de ex. granulate).
- Evacuarea obiectelor cu pericol de implozie.
- Agățarea de sarcini cu frânghii, lanțuri sau similare.

2.3 Zonă de pericole

2.3.1 Manipulare manuală

Aparatul de ridicare este operat de către doi operatori. Operatorul stă între etrierele de operare.

Zona de sub placa de sucțiune trebuie considerată ca zonă de pericole.

2.3.2 Manipulare cu mijloace de transport

Persoanele care staționează în zona de pericol a aparatului de ridicare se pot vătăma punându-și viața în pericol.

- Asigurați ca nicio persoană neautorizată să nu staționeze în zona de pericole.
- Pentru o evita o forfecare a sarcinii asigurați evitarea coliziunilor cu vecinătatea.

Zona de pericole a aparatului de ridicare cuprinde următoarele zone:

- Zona direct sub aparatul de ridicare și sarcină.
- Mediul înconjurător nemijlocit al aparatului de ridicare și sarcinii.
- Zona de lucru a mijlocului de transport utilizat.

2.4 Pericole în timpul funcționării



⚠ PRECAUȚIE

Pericol de vătămare datorită punctelor de sucțiune și conductelor de aer comprimat așezate deschis

- ▶ Nu priviți, ascultați sau prindeți cu mâna în punctele de sucțiune sau în conductele de aer comprimat.
- ▶ Nu aduceți punctele de sucțiune și conductele de aer comprimat așezate deschis în apropierea ochilor sau orificiilor corpului.
- ▶ Nu aplicați plăcile de sucțiune pe corp.



⚠ PRECAUȚIE

Obiecte ascuțite

Deteriorarea furtunurilor ce conduc vidul datorită obiectelor ascuțite

- ▶ Asigurați întotdeauna ca furtunurile ce conduc vidul să nu poată fi deteriorate de obiecte ascuțite.

2.5 Condiții de mediu și de exploatare

Nu este permisă exploatarea aparatului de ridicare în următoarele condiții:

- Utilizarea în zone cu pericol de explozie.
- Mediu înconjurător în care există substanțe acide sau bazice.
- Utilizare la peste 1600 m peste nivelul mării (nu poate fi realizat vidul de funcționare necesar).



⚠ PRECAUȚIE

Gaze, vapori sau pulberi periculoase sunt aspirate și distribuite de către generatorul de vid.

Dificultăți respiratorii!

- ▶ Înainte de începerea lucrului asigurați că aerul ambiant nu conține nicio substanță periculoasă.
- ▶ Asigurați ca pe sau în sarcină nu se află substanțe periculoase care pot fi aspirate.



⚠ PRECAUȚIE

Obturarea sistemului de vid prin aspirarea de lichide

Pericol de vătămare datorită sarcinii ce cade!

- ▶ Nu aplicați sucțiune niciunui lichid sau materialelor granulare.
- ▶ Acordați atenție manometrului.



⚠️ PRECAUȚIE

Pericol de lovitură de trăsnet în caz de furtună!

- ▶ În funcție de intensitatea furtunii, dacă este cazul încetați lucrul.

Este permisă exploatarea aparatului de ridicare numai în următoarele condiții:

- Exploatarea este admisă numai în domeniul de temperatură de la 3°C până la +40°C (37,5°F până la 104°F).
- Mediul înconjurător trebuie să fie liber de umiditate, ud, murdărie, praf, ulei sau altele, condiții climatice care reduc frecarea.
- Aparatul de ridicare trebuie să fie dimensionat suficient pentru cazul sarcinii.
- ▶ În caz de dubiu consultați Probst înainte de punerea în funcțiune.

2.6 Cerințe față de locul de muncă

Pentru un loc de muncă sigur trebuie îndeplinite următoarele cerințe:

- Responsabilul cu exploatarea este obligat să efectueze o evaluare a riscului pentru condițiile de mediu înconjurător la locul de funcționare.
- Plăcuța cu date de tip și indicațiile de avertizare trebuie să fie lizibile.
- Operatorul trebuie să aibă o vedere bună asupra întregii zone de lucru, locul de muncă trebuie să fie iluminat suficient și fără obstacole, mediul înconjurător a locului de muncă trebuie să fie curat și vizibil.

2.7 Calificare personalului

Personalul necalificat poate să nu identifice riscurile și din acest motiv este expus unor pericole mai înalte!

Responsabilul cu exploatarea trebuie să asigure următoarele puncte:

- Personalul trebuie să fie mandatat pentru activitățile descrise în acest manual cu instrucțiuni de exploatare.
- Personalul trebuie să fi împlinit vârsta de 18 ani și să fie adecvat fizic și psihic.
- Este permisă operare produsului numai de către persoane care au absolvit o școlarizare corespunzătoare.
- Personalul trebuie să primească la intervale regulate de timp o instruirea referitoare la siguranță (mai frecventă în funcție de reglementările naționale specifice).
- Lucrările la sistemul electric este permis a fi efectuate numai de către specialiști calificați pentru sistemele electrice.
- Instalarea precum și lucrările de reparație și mentenanță este permis să fie efectuate numai de către specialiști ai Probst GmbH sau de către persoane care pot dovedi școlarizarea corespunzătoare la Probst.

Următoarele grupuri țintă sunt adresate în acest manual cu instrucțiuni de exploatare:

- Persoane care sunt școlarizate în operarea și curățarea produsului.
- Specialiștii pentru lucrările mecanice și cele electrice care sunt mandatați cu efectuarea lucrărilor de instalare, remedierea defecțiunilor și întreținerea produsului.

Responsabilul cu exploatarea instalației macara trebuie să respecte prescripțiile specifice naționale referitoare la vârsta, calificările și instruirea personalului.

Valabil pentru Germania:

Un specialist este o persoană care pe baza instruirii sale de specialitate, cunoștințelor și experienței sale, precum și cunoașterii reglementărilor admise poate evalua lucrările atribuite, identifica pericolele posibile și poate întreprinde măsurile de siguranță adecvate. Un specialist trebuie să respecte regulile specifice de specialitate acceptate.

2.8 Echipament de protecție individual

Pentru a evita vătămările, purtați întotdeauna un echipament adecvat de protecție adaptat situației. Echipamentul de protecție trebuie să fie suficient următoarelor standarde:

- Încălțăminte de siguranță clasa de siguranță S1 sau mai bună
- Mănuși de lucru rezistente categoria de siguranță 2133 sau mai bună
- Cască de protecție industrială
- Protecție auditivă clasa L sau mai înaltă
- Ochelari de protecție clasa F
- Plasă pentru păr
- Îmbrăcăminte pe lângă corp

2.9 Dispozitive de siguranță

Aparatul de ridicare dispune de următoarele dispozitive de siguranță:

- Manometru: Arată presiunea actuală în acumulatorului de vid.
- Blocarea pârghie de acționare (8.2) eliberare sarcină: Împiedică desprinderea accidentală a sarcinii.
- Opțiune: Lanț de siguranță sarcină
- Înainte de fiecare punere în funcțiune asigurați ca dispozitivele de siguranță să fie în stare ireproșabilă (> vezi cap. Verificare dispozitive de siguranță).

2.10 Starea tehnică

Dacă produsul este exploatat în stare defectuoasă, sunt afectate siguranța și funcționalitatea.

- Exploați aparatul de ridicare numai în starea originală ireproșabilă tehnic.
- Respectați planul de întreținere.
- Utilizați exclusiv piese de schimb originale Probst.
- Dacă se modifică comportamentul de funcționare, controlați aparatul de ridicare la defecțiuni. Remediați imediat defecțiunile!
- Nu reconstruiți sau modificați aparatul de ridicare în mod arbitrar.
- În niciun caz nu neutralizați dispozitivele de siguranță.

Probst nu prea nicio răspundere pentru urmările unei modificări în afara controlului său.

2.11 Răspunderea responsabilului cu exploatarea

Responsabilul cu exploatarea este deopotrivă răspunzător față de terți în zona de lucru a aparatului de ridicare. Nu este permis să survină competențe neclare.

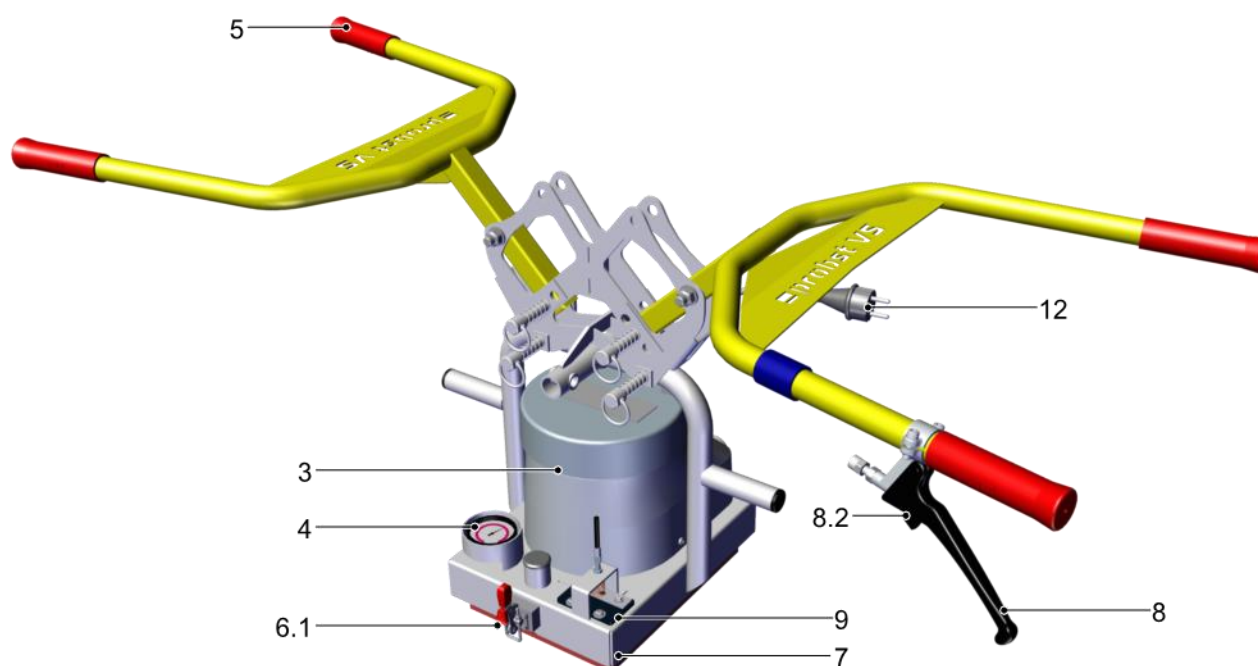
- Acordați atenție respectării pauzelor regulate.
- Asigurați că aparatul nu poate fi pus în funcțiune de persoane neautorizate.
- Asigurați că aparatul nu poate fi utilizat în timpul lucrărilor de întreținere și mentenanță.
- Stabiliți fără echivoc responsabilitățile pentru diferitele activități.
- Acordați atenție respectării responsabilităților.
- La manipularea sarcinilor necunoscute asigurați eventual prin încercări că este garantată o exploatare sigură:
- Sarcina dispune de stabilitate proprie suficientă astfel încât în timpul manipulării să nu poată fi deteriorată.

2.12 Prescripții naționale specifice pentru responsabilul cu exploatarea

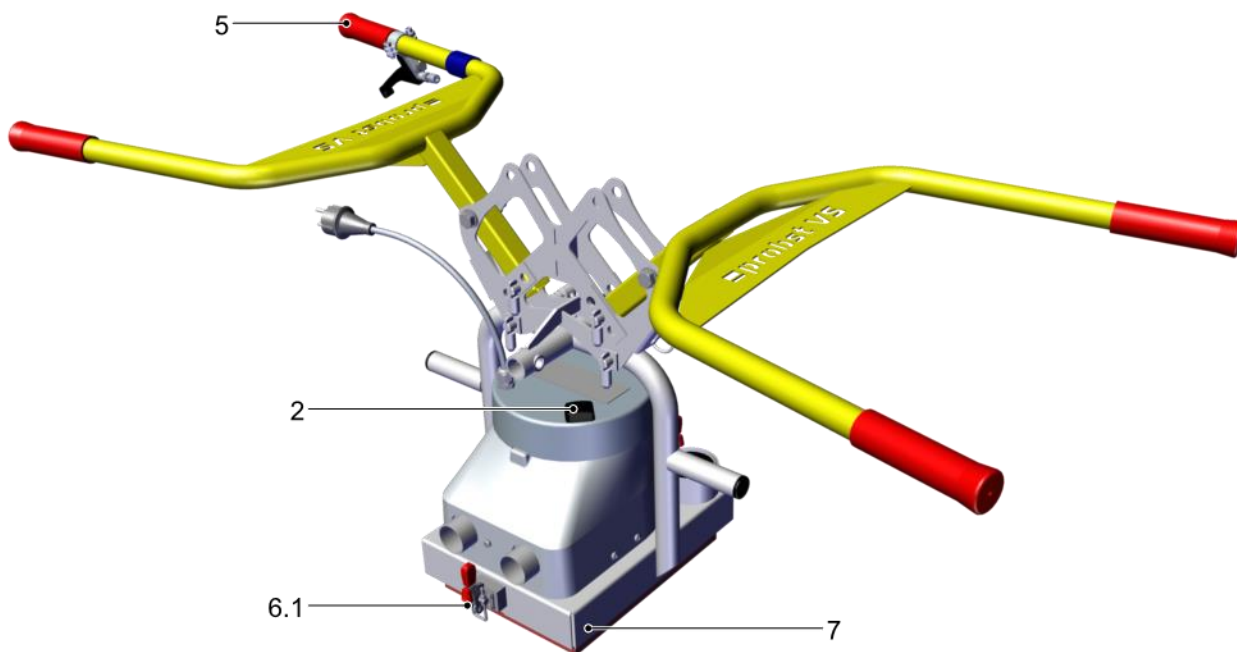
- Respectați prescripțiile specifice naționale referitoare la prevenirea accidentelor, verificarea siguranței și protecția mediului.
- Utilizați aparatul de ridicare abia atunci când este asigurat că mijlocul de ridicare (macara, troliu etc.), în care este încorporat corespunde reglementărilor și prescripțiilor de siguranță specifice naționale.

3 Descrierea produsului

3.1 Componente



3	Suflantă de vid	4	Manometru de vid
5	Etrier de operare	6.1	Dispozitiv de strângere rapidă pentru fixarea plăcii de sucțiune
7	Corp de bază	8	Pârghia de acționare eliberare sarcină
8.2	Blocare pârghie de acționare	9	Clapă de aerisire
12	Racord la rețea		



2	Întreprător principal	5	Etrier de operare
6.1	Dispozitiv de strângere rapidă pentru fixarea plăcii de sucțiune	7	Corp de bază

3.2 Elemente de operare

- Întreprătorul principal (2) folosește conectării și deconectării generatorului de vid.
- Pârghia de acționare (8) folosește desprinderii sarcinii. Pârghia de acționare poate fi trasă abia atunci când blocarea (8.2) este apăsată.

3.3 Generator de vid

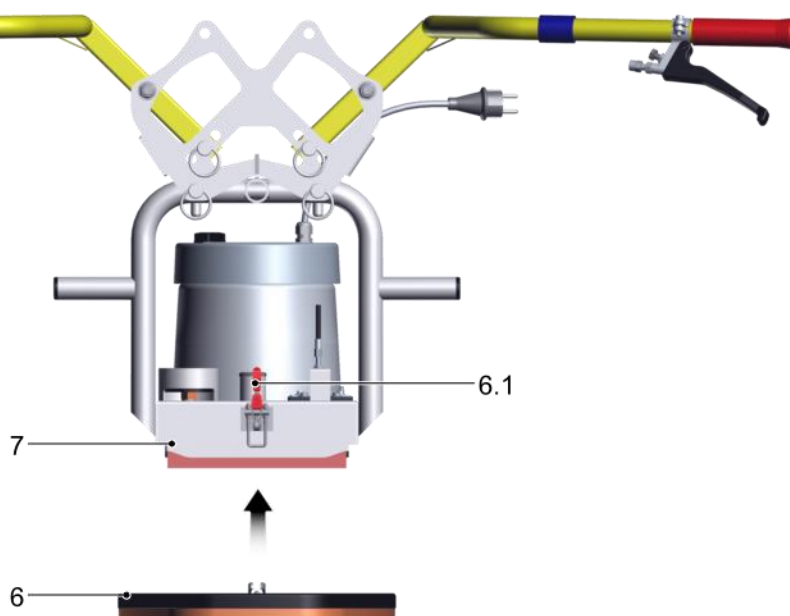
Vidul este generat de o suflantă de vid (3) acționată electric. Generatorul de vid este proiectat pentru sarcini compacte de sucțiune.

3.4 Plăci de sucțiune

Placa de sucțiune nu este cuprinsă în completul de livrare. Ea folosește la sucțiunea sarcinii. Selectarea plăcii de sucțiune este funcție de sarcină (greutate, geometrie sau caracteristicile suprafeței).

Utilizați numai plăci de sucțiune ale producătorului Probst de pe care reiese fără dubiu capacitatea portantă maxim admisă la o depresiune -0,2 bar pe baza autocolantelor capacității portante. Într-o situație dată neclară nu este permisă în niciun caz punerea în funcțiune a aparatului de ridicare și a plăcii de sucțiune. Contactați societatea Probst GmbH!

Plăcile de sucțiune standard nu sunt adecvate pentru manipularea foilor de sticlă.



Placa de sucțiune (6) trebuie să fie fixată cu ajutorul ambelor dispozitive de strângere rapidă (6.1) la corpul de bază (7).



Capacitatea portantă maxim admisă a plăcii de sucțiune determină capacitatea portantă maxim admisă a întregului aparat de ridicare (vezi plăcuța capacității portante a plăcii de sucțiune).

4 Date tehnice

Model	VS-140/200 cu placă de sucțiune (5270.0015)	VS-140/200 cu placă de sucțiune (5270.0017)	VS-140/200-XL cu placă de sucțiune, ureche de suspendare și cutie pentru lanțuri (5270.0016)	VS-140/200-XL cu placă de sucțiune, ureche de suspendare și cutie pentru lanțuri (5270.0018)
Alimentare cu tensiune	230 V 50 Hz	110 V 60 Hz	230 V 50 Hz	110 V 60 Hz
Absorbția de putere	1,5 kW			
Capacitate max. portantă	Exploatare manuală: 140 kg Exploatare cu mijloace de transport: 200 kg			
Masă proprie	20 kg	20 kg	25 kg	25 kg
Domeniu de temperatură	+3 până la +40 °C			
Zgomot (DIN 45 635)	<78 dB(A)			
Dimensiunile plăcii de sucțiune	variabile, până la 850 x 340 mm			



Capacitatea portantă maxim admisă a plăcii de sucțiune determină capacitatea portantă maxim admisă a întregului aparat de ridicare (vezi plăcuța capacității portante a plăcii de sucțiune).

Condiții preliminare pentru capacitatea portantă maxim admisă:

- Sarcinile portante se referă la un vid de -0,2 bar.
- Sarcina este etanșă la sucțiune.

5 Transport și depozitare

5.1 Echipament de protecție

- ▶ Pentru manipulare este necesar următorul echipament de protecție:
 - Încălțăminte de siguranță
 - Mănuși de lucru rezistente

5.2 Verificare livrare

Cuprinsul livrării poate fi preluat din confirmarea comenzii. Greutățile și dimensiunile sunt listate în documentele de livrare.

1. Verificați întreaga expediție la completitudine pe baza documentelor de livrare anexate.
2. Semnalați imediat transportatorului și societății Probst posibilele daune datorate ambalării defectuoase sau datorită transportului.

5.3 Îndepărtare ambalaj

Aparatul de ridicare este livrat ambalat pe un palet și în folie de contracție.



INDICAȚIE

Cuțite sau lame ascuțite

Deteriorarea subansamblurilor!

- ▶ La deschiderea ambalajului acordați atenție ca niciun subansamblu să nu fie deteriorat.

1. Îndepărtați mijloacele auxiliare de transport și siguranțele marcate.
2. Deschideți folia de contracție și o îndepărtați.
3. Materialul de ambalare trebuie eliminat ca deșeu conform legilor și directivelor specifice naționale.

5.4 Transportul aparatului de ridicare



AVERTIZARE

Obiectele ce cad în timpul manipulării componentelor

Vătămări grave sau deces!

- ▶ Asigurați ca mijloacele auxiliare de ridicare și mijloacele de ancorare utilizate să fie suficient dimensionate.
- ▶ Asigurați ca personalul pentru transport și mijloacele de ridicare sau vehiculele de transport intrauzinal este autorizat și calificat.
- ▶ Înainte de manipulare asigurați subansamblurile conform prescripțiilor specifice naționale.



⚠️ AVERTIZARE

Obiecte ce cad datorită transportului necorespunzător

Vătămări și daune materiale!

- ▶ Asigurați ca nimeni să nu staționeze în zona de pericole.
-

5.5 Depozitarea aparatului de ridicare

Dacă aparatul de ridicare nu este utilizat o perioadă mai lungă de timp el trebuie să fie corect depozitat pentru a-l proteja de deteriorări. Posibilități ale unei depozitări corecte:

- Lăsați aparatul de ridicare suspendat cât se poate de aproape de sol.
- Suspendați și depozitați aparatul de ridicare.



INDICAȚIE

Daune la plăcile de sucțiune datorită situației de depunere neadecvate!

- ▶ Nu depuneți aparatul de ridicare pe plăcile de sucțiune.
-



INDICAȚIE

Efectele ozonului, luminii (în special UV), căldurii, oxigenului, umidității precum și efectele mecanice pot scurta durata de viață funcțională a produselor din cauciuc

Deteriorarea plăcii de aspirare datorită depozitării greșite a aparatului de ridicare!

- ▶ Depozitați piesele din cauciuc precum ventuza și plăcile de sucțiune în loc răcoros (0°C până la +15°C, totuși max. 25°C), întunecat, uscat, cu foarte puțin praf, protejat la intemperii, ozon și curenți de aer.
-

- ▶ Depozitați aparatul de ridicare protejat la intemperii.

6 Instalare

6.1 Siguranță

6.1.1 Indicații de siguranță pentru instalare

Este permisă instalarea și repararea aparatului de ridicare numai de către specialiști electricieni și mecanici calificați.



AVERTIZARE

Montare necorespunzătoare

Vătămări grave sau deces!

- ▶ Montarea și demontare sunt admise numai în stare fără tensiune și depresurizată.
- ▶ Asigurați că este capacitatea portantă admisă a mijlocului de ridicare (macara, palan, mijloc de ancorare etc.) cel puțin atât de mare cât greutatea proprie și capacitatea portantă admisă a aparatului de ridicare împreună.
- ▶ Asigurați ca aparatul de ridicare să se găsească în stare ireproșabilă.
- ▶ Este permisă ancorarea aparatului de ridicare numai cu ajutorul urechii de suspendare.

6.1.2 Echipament de protecție

- ▶ Pentru manipulare este necesar următorul echipament de protecție:
 - Încălțăminte de siguranță
 - Mănuși de lucru rezistente

6.2 Punere în funcțiune

1. Verificați toate îmbinările înșurubate la poziție fixă.
 2. Verificați etanșeitarea sistemului de vid Verificați etanșeitarea aparatului de ridicare
 3. Verificați toate funcțiile aparatului de ridicare.
 4. Efectuați mai multe încercări de ridicare cu sarcină.
- ⇒ Instalarea este încheiată atunci când încercările de ridicare sunt efectuate cu succes.



Testările necesare în Europa conform EN 13155 înainte de punerea în funcțiune sunt acoperite de o testare de tip constructiv.

7 Funcționare

7.1 Siguranță

7.1.1 Indicații de siguranță pentru operare



⚠ PERICOL

Obiecte ce cad la manipularea peste 1,8 m

Vătămări grave sau deces!

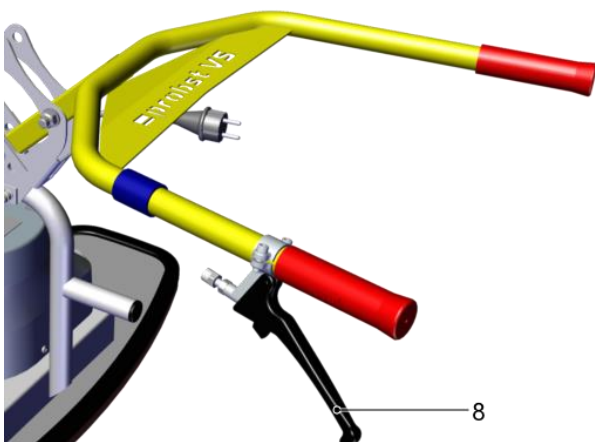
- ▶ La manipulare sarcinilor a căror centru de greutate se află peste 1,8 m, blocați zona de lucru.
- ▶ Purtați cască de protecție industrială.



⚠ AVERTIZARE

Vătămări grave sau deces datorită obiectelor ce cad!

- ▶ Înainte de fiecare manipulare a sarcinii căreia i se aplică suțțiunea așezați lanțul(urile) de asigurare a sarcinii.
- ▶ Așezați lanțul(urile) de asigurare a sarcinii întotdeauna întinse.
- ▶ Înainte de fiecare manipulare asigurați ca nicio persoană să nu staționeze în zona de pericole.
- ▶ Niciodată nu transportați sarcinile pe deasupra persoanelor.
- ▶ Respectați capacitatea portantă maxim admisă (vezi plăcuța de tip cu date de identificare și autocolantul capacității portante al plăcii de suțțiune).
- ▶ Asigurați ca să fie capacitatea portantă maxim admisă a mijlocului auxiliar de ridicare cel puțin atât de mare precum greutatea proprie a aparatului de ridicare cu placa de suțțiune și capacitatea portantă admisă a aparatului de ridicare.
- ▶ Asigurați că pe sarcină nu se află obiecte libere.
- ▶ Nu depozitați sarcinile suspendate.





⚠️ AVERTIZARE

La tragerea pârghiei de acționare sarcina cade imediat.

Pericol de vătămare!

- ▶ Trageți pârghia de acționare (8) abia când sarcina este depusă în siguranță.



⚠️ PRECAUȚIE

Suprafața sarcinii este prăfoasă, murdărită, uleioasă, umedă sau înghețată.

Pericol de vătămare datorită sarcinii ce cade!

- ▶ Înainte de fiecare manipulare asigurați ca suprafața sarcinii să fie curată, uscată și fără gheață.

✓ Pe parcursul întregii manipulări întrerupătorul principal este la 1.

1. În timpul manipulă cu un mijloc de transport nu eliberați din mână etrierul de operare.
2. Mențineți sub privire manometrul.

7.1.2 Calificare personalului

Aparatul de ridicare este permisă să fie utilizat numai de operatori care îndeplinesc următoarele cerințe:

- Operatorul a împlinit vârsta de 18 ani.
- Operatorul este adecvat fizic și psihic și este de așteptat ca el să îndeplinească cu încredere sarcinile care îi sunt atribuite.
- Operatorul a fost instruit în conducerea aparatului de ridicare și a citit și înțeles manualul cu instrucțiuni de exploatare.

7.1.3 Echipament de protecție

- ▶ Pentru operarea este necesar următorul echipament de protecție:
 - Cască de protecție industrială
 - Încălțăminte de siguranță
 - În funcție de sarcină, mănuși de lucru rezistente
 - Îmbrăcăminte pe lângă corp
 - Dacă este cazul utilizați plasă de păr.



⚠️ PRECAUȚIE

Nivel de zgomot mai înalt datorită scurgerilor dintre sarcină și graifărul ventuză

Vătămări ale auzului!

- ▶ Măsurați nivelul de zgomot cu sarcini tipice.
- ▶ În funcție de suprafața sarcinii pot surveni nivele de zgomot care solicită purtarea unei protecții auditive.

7.1.4 Utilizarea corespunzătoare a aparatului de ridicare

O utilizare necorespunzătoare a aparatului de ridicare poate conduce la punerea în pericol a operatorului și daune materiale la produs.

- Manipulați sarcinile numai orizontal.
- Procesul de ridicare nu este permis să fie susținut de forțe exterioare.
- Utilizați etrierul de operare numai pentru conducerea aparatului de ridicare, evitați mișcările de rabatare sau de înclinare cu etrierul de operare.
- Nu trageți, tractați sau târați oblic sarcinile.
- Nu desprindeți prin smulgere cu aparatul de ridicare sarcinile ce sunt așezate fixat.
- Manipulați o sarcină numai cu un aparat de ridicare.



Conduceți și manipulați aparatul de ridicare întotdeauna la o înălțime de lucru avantajoasă.

7.1.5 Comportament în caz de urgență



PRECAUȚIE

Pericol de vătămarea datorită cazului de urgență!

- ▶ Informați imediat toate persoanele din apropierea zonei de pericol.
- ▶ Nu pășiți în zona de pericol.
- ▶ Dacă este posibil depuneți sarcina în siguranță.

În următoarele situații există un caz de urgență:

- Căderea generării de vid, de ex. la căderea alimentării cu energie.
- La o scurgere, de ex. la o rupere a furtunului.
- La o coliziune.
- Căderea vidului în timpul manipulării în zona roșie a manometrului:
 - Căderea vidului sub -0,2 bar
- ▶ Dacă lanțul de asigurare sarcină a sarcinii ce cade fost solicitat verificați profesionist lanțul și dacă este necesar înlocuiți.

Nu este permisă utilizarea în continuare a lanțurilor de asigurare a sarcinii deteriorate.

7.2 Verificările înainte de începerea lucrului

1. Asigurați că alimentarea cu energie funcționează fiabil.
2. Verificați dispozitivele de siguranță.
3. Verificați funcțiile aparatului.

7.3 Manipularea sarcinilor umede

Aparatul de ridicare, în utilizarea prevăzută, nu este adecvat pentru sucțiunea sarcinilor umede.



INDICAȚIE

Defectarea pompei de vid datorită umidității!

- ▶ Înainte de aplicare sucțiunii îndepărtați apa de pe suprafața de sucțiune.
- ▶ Înainte de deconectare lăsați generatorul de vid să funcționeze cel puțin 1 minut cu clapeta de aerisire deschisă (trageți și țineți ferm pârghia de acționare (8)).

7.4 Fixarea plăcii de sucțiune

Placa de sucțiune nu este cuprinsă în completul de livrare.

Responsabilul cu exploatarea este răspunzător pentru dimensionarea plăcii de sucțiune în funcție de caracteristicile sarcinii (suprafață, densitate, greutate).



Capacitatea portantă maxim admisă a plăcii de sucțiune determină capacitatea portantă maxim admisă a întregului aparat de ridicare (vezi plăcuța capacității portante a plăcii de sucțiune).

Responsabilul cu exploatarea se obligă să dovedească rezistența statică și forțele de reținere în funcție de vidul realizat precum și să mențină factorii de siguranță. În acest proces trebuie considerat ca bază normativul DIN EN 13155 în varianta valabilă la momentul montajului.

Probst GmbH nu preia nicio răspundere pentru daune care au rezultat prin utilizarea unei plăci de sucțiune neadecvate.



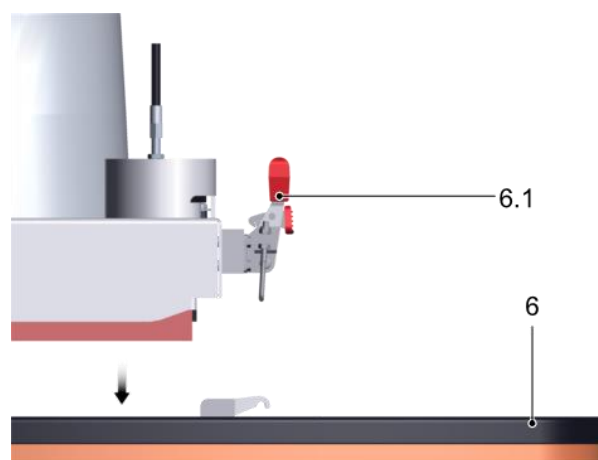
AVERTIZARE

Conectarea neașteptată la fixarea plăcii de sucțiune

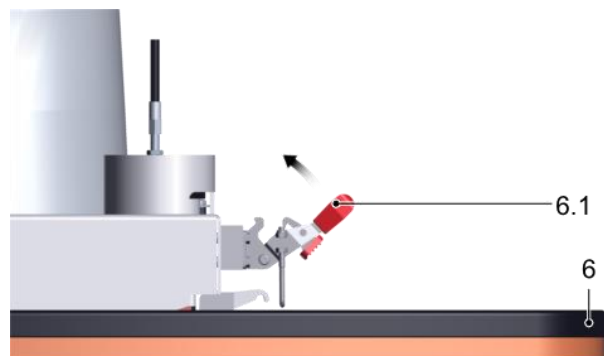
Pericol de vătămare datorită vidului!

- ▶ Asigurați că generatorul de vid nu poate fi conectat în timpul montării plăcii de sucțiune.

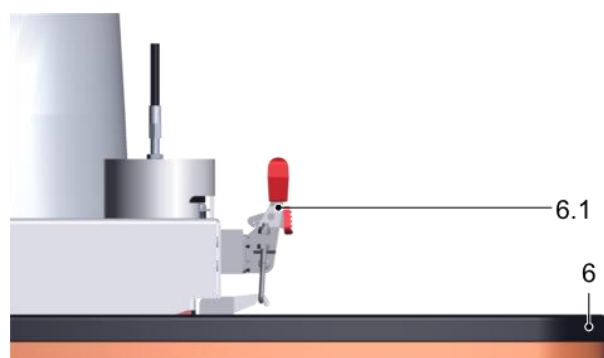
1. Așezați aparatul de ridicare pe placă de sucțiune (6).



2. Închideți ambele zăvoare (6.1).



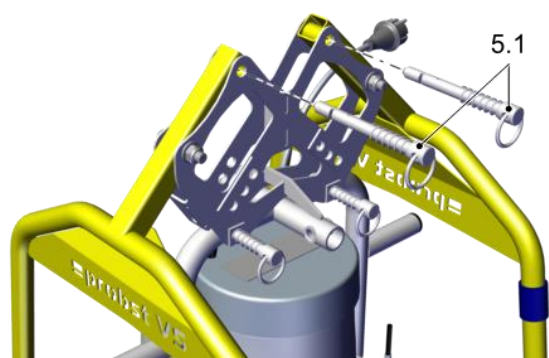
3. Asigurați că placa de sucțiune este fixată în siguranță (vezi fig.).



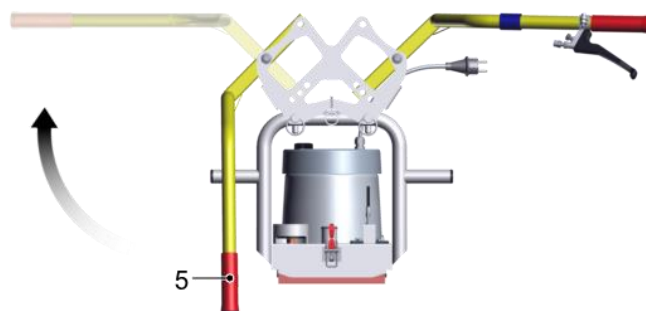
7.5 Aducerea etrierului de operare în poziția de lucru

Aduceți etrierele de operarea în poziția de lucru prin schimbare poziției șplinturilor.

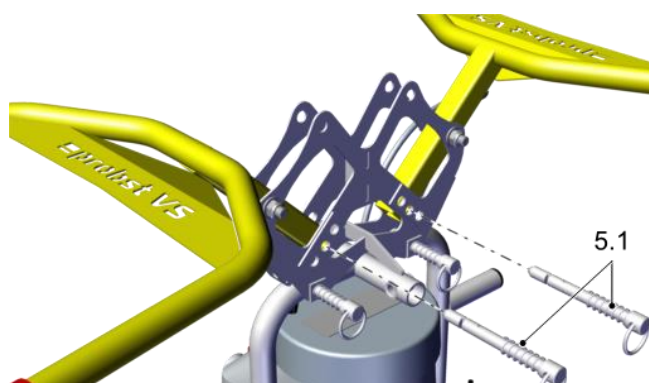
1. Scoateți în afară ambele șplinturi (5.1).



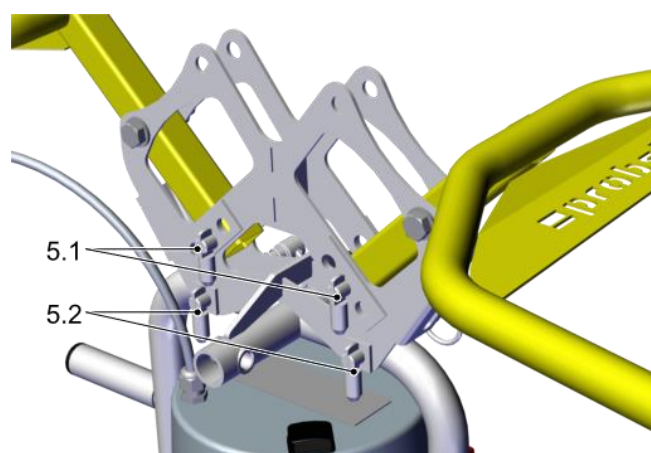
2. Rabatarea etrierului de operare (5) în poziția de lucru.



3. Introduceți din nou șplinturile (5.1).

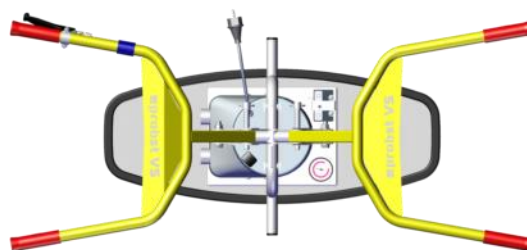
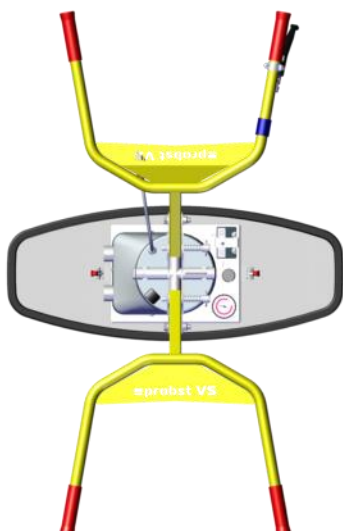


4. Asigurați că șplinturile (5.1) sunt bine blocate.



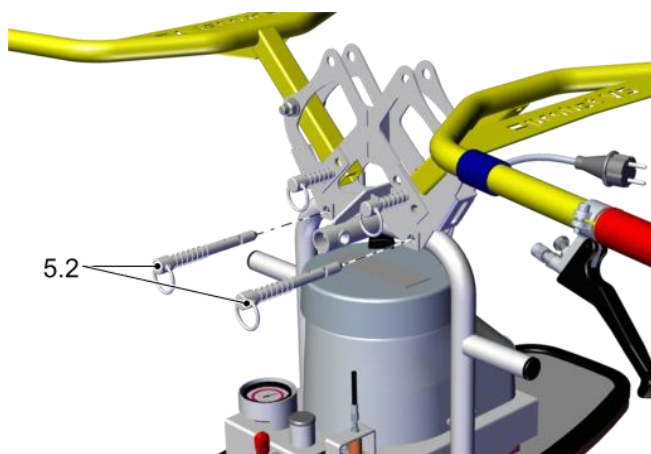
7.6 Rotirea etrierului de operare cu 90°

Dacă este necesar etrierul de operare poate fi rotit cu 90°.

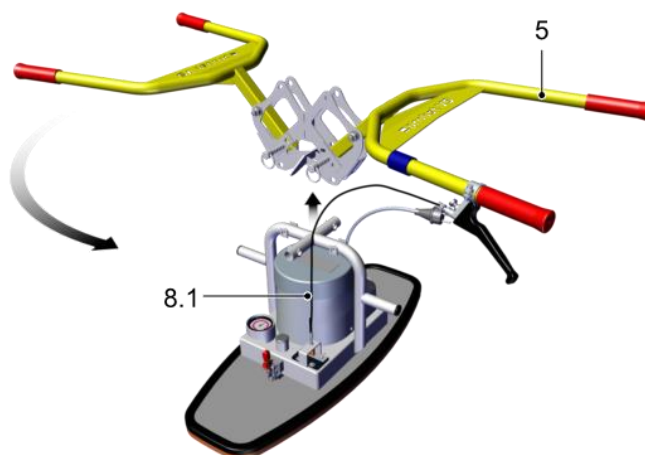


1. Depuneți astfel aparatul de ridicare încât să nu se poate răsturna sau aluneca.

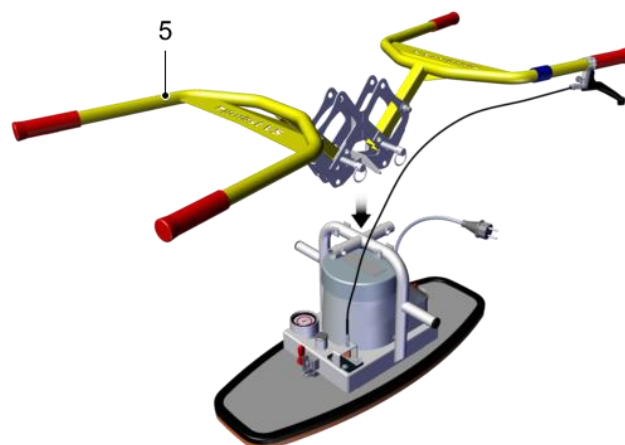
2. Scoateți în afară ambele șplinturi (5.2).



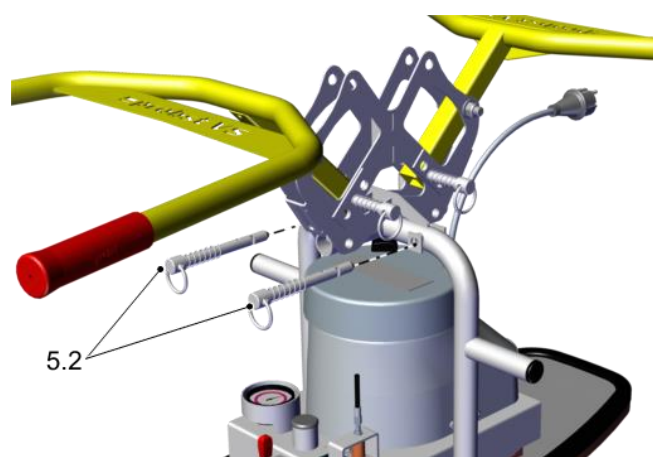
3. Ridicați etrierul de operare (5) și îl rotiți cu 90°. Asigurați ca la rotire cablul Bowden (8.1) să nu fie deteriorat.



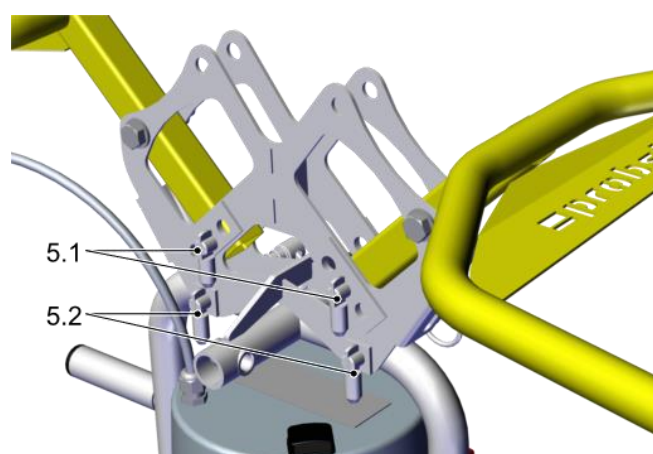
4. Așezați etrierul de operare pe corpul de bază.



5. Introduceți ambele șplinturi (5.2).

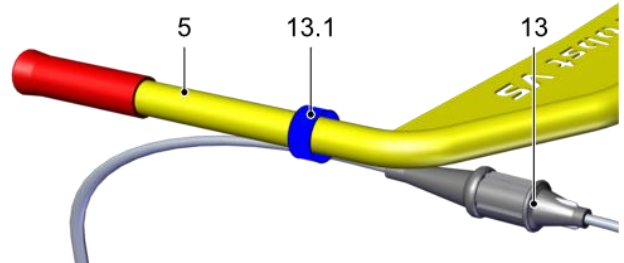


6. Asigurați că șplinturile (5.2) sunt bine blocate.



7.7 Conectarea aparatului de ridicare

1. Racordați ștecherul de rețea (13) cu un cablu adecvat (nu este cuprins în completul de livrare) la alimentarea cu tensiune.



2. Fixați cablul cu banda adezivă de tip arici (13.1) la etrierul de operare (5).

3. Asigurați ca ștecherul de rețea (13) să nu poată fi decuplat accidental.

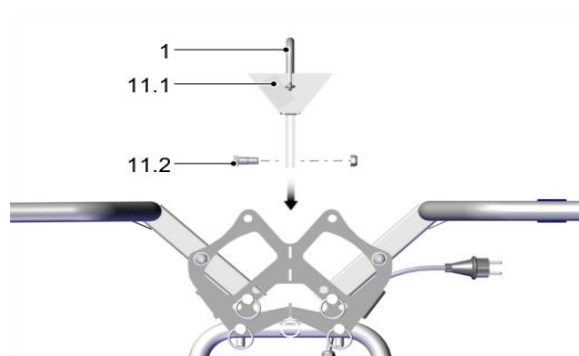
4. Treceți întrerupătorul principal (2) la 1.



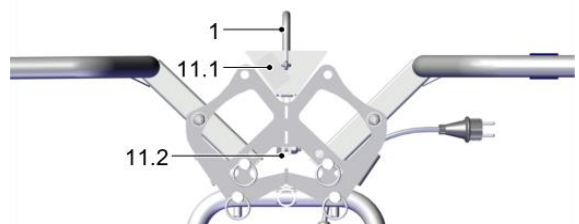
- Nu amplasați aparatul de ridicare cu generatorul de vid în funcțiune pe o suprafață etanșă la aer.
- În cazul pauzelor de lucru mai lungi de două minute deconectați generatorul de vid.

7.8 Fixarea cutiei de lanțuri cu urechea de suspendare (opțiune)

1. Așezați cutia de lanțuri (11.1) cu urechea de suspendare pe corpul de bază.



2. Strângeți fix șurubul (11.2).



3. Ancorați aparatul de ridicare cu urechea de suspendare (1) la mijlocul de transport.

7.9 Ridicarea sarcinii



⚠️ AVERTIZARE

Obiecte ce cad datorită vidului insuficient

Vătămări grave sau deces!

- ▶ Înainte de ridicarea sarcinii asigurați că este realizat vidul de lucru de -0,2 bar.

- Raportul dintre timpul de ridicare față timpul de dezaerare (desprindere) ar trebuie să fie de aproximativ 2/3 la 1/3.
- Timp de ridicare maxim 2 minute, în continuare 1 minut suțțiune liberă.

7.9.1 Manipulare manuală

Aparatul de ridicare trebuie să fie ridicat de ambele etriere de operare de către doi operatori.



⚠️ PRECAUȚIE

Bază alunecoasă sau obstacole

Pericol de vătămare datorită alunecării sau împiedicării

- ▶ Înainte de manipulare asigurați că operatorul nu poate aluneca sau împiedica.

1. Poziționați aparatul de ridicare peste centrul de greutate al sarcinii.
2. Depuneți aparatul de ridicare cu precauție pe sarcină. → Sarcinii i se aplică suțțiunea
3. Asigurați că întreaga suprafață a plăcii (plăcilor) de suțțiune stă (stau) pe sarcină.
4. Înainte de ridicare asigurați că sarcina nu este lipită sau pe muchie.
5. Imediat ce manometrul arată vidul minim (-0,2 bar), ridicați sarcina cu precauție.

7.9.2 Manipularea cu mijloace de transport (opțiune ureche de suspendare cu cutie de lanțuri)



⚠️ AVERTIZARE

Căderea sarcinii la fixarea lanțului de asigurare sarcină

Pericol de strivire!

- ▶ La fixarea lanțului de siguranță sarcină nu apucați cu mâna sub sarcină.



⚠️ AVERTIZARE

Deplasare rapidă pe teren denivelat

Pericol de vătămări grave datorită sarcinii ce cade!

- ▶ Când sarcina este ridicată deplasați numai cu viteza pas cu pas.
- ▶ Evitați trepidațiile și transportul cu șocuri.



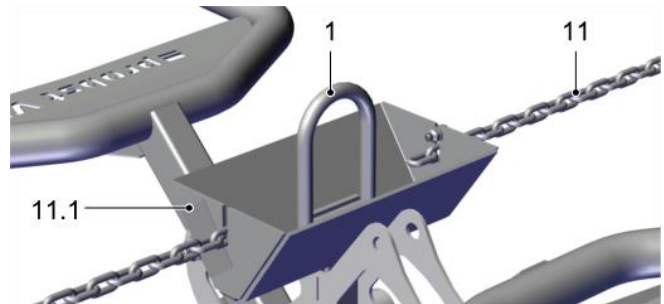
⚠ PRECAUȚIE

Pericol de vătămare datorită coliziunii!

► Mergeți în spatele aparatului de ridicare în direcția de deplasare și mențineți distanța de siguranță.

1. Imediat ce manometrul arată vidul minim (-0,2 bar), ridicați sarcina cu precauție (acționați eventualele mijloace auxiliare de ridicare în avans fin).
2. Compensați eventualele mișcări de basculare cu etrierul de operare.
3. Nemijlocit după preluare (de ex. de pe un palet sau din camion) coborâți sarcina până aproape de sol (cca. 20 - 30 cm).

4. Fixați lanțul de asigurare sarcină (11) la cutia lanțului (11.1).



⇒ Lanțul de asigurare sarcină trebuie să stea întins la sarcină.

5. Depozitați capătul lanțului în cutia lanțului pentru ca să nu deranjeze la manipulare.

- ⇒ Acum sarcina poate fi transportată aproape de sol (cca. 50 cm peste sol).
- Conduceți aparatul de ridicare de etrierele de operare.
 - Niciodată nu transportați sarcinile pe deasupra persoanelor.
 - Lucrați numai când aveți o vizibilitate bună asupra întregii zone de lucru.
 - Conduceți aparatul de ridicare pe cât de posibil aproape de sol.

7.10 Depunerea sarcinii



⚠ PRECAUȚIE

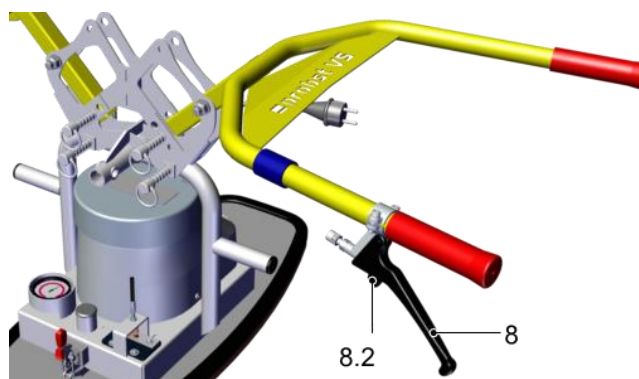
Alunecarea sau răsturnare sarcinii la depunere

Pericol de vătămare!

- ▶ Înainte de eliberarea sarcinii asigurați că sarcina nu poate aluneca sau răsturna.

7.10.1 Manipulare manuală

1. Depuneți cu precauție aparatul de ridicare cu sarcina.
2. Înainte de eliberarea sarcinii asigurați că sarcina nu poate aluneca sau răsturna.
3. Apăsați blocarea (8.2) și trageți cu precauție pârghia de acționare (8).



⇒ Sarcina este eliberată.

7.10.2 Manipularea cu mijloace de transport (opțiune ureche de suspendare cu cutie de lanțuri)



⚠ AVERTIZARE

Căderea sarcinii la îndepărtarea lanțului de asigurare sarcină

Pericol de strivire!

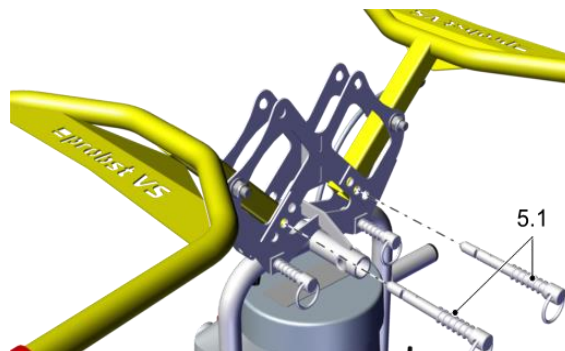
- ▶ La îndepărtarea lanțului de asigurare sarcină nu apucați cu mâna sub sarcină.

1. Coborați cu precauție sarcina până aproape de sol (cca. 20 – 30 cm).
2. Scoateți din suspendare lanțul de asigurare sarcină (11) și îl depozitați în cutia lanțului (11.1).
3. Depuneți complet sarcina.
4. Asigurați ca sarcina să nu poată aluneca sau răsturna.

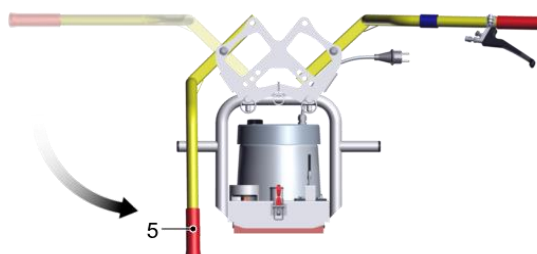
7.11 Aducerea etrierului de operare în poziția de parcare

Aduceți în poziție de parcare etrierele de operare prin schimbare poziției șplinturilor.

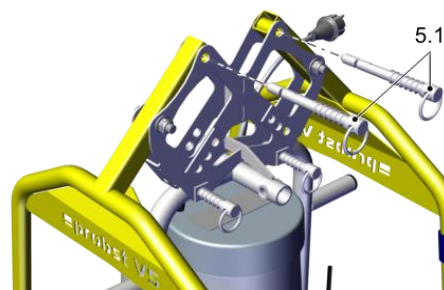
1. Trageți ambele șplinturi (5.1).



2. Rabatați etrierele de operare (5) în poziția de parcare.



3. Introduceți din nou șplinturile (5.1).



4. Asigurați că șplinturile sunt blocate sigur.



⇒ Aparatul de ridicare poate fi acum depozitat fără ca placa de sucțiune să fie deteriorată.

8 Remedierea defecțiunilor

8.1 Siguranță

8.1.1 Indicații de siguranță pentru remedierea defecțiunilor

Defecțiunile la aparatul de ridicare este permis să fie remediate numai de către specialiști calificați pentru lucrări mecanice și electrice.

Personalul trebuie să fi citit și înțeles manualul cu instrucțiuni de exploatare.



PERICOL

Electrocutare datorită componentelor electrice aflate sub tensiune
Vătămări grave sau deces!

- ▶ Înaintea lucrărilor de instalare și de întreținere precum și înainte de remedierea unei defecțiuni asigurați ca subansamblurile electrice să nu fie sub tensiune.
- ▶ Trageți ștecherul de rețea din priză.



AVERTIZARE

Pericol de vătămare datorită depresiei!

- ▶ Înaintea unei remedieri de defecțiune sau lucrări de întreținere deconectați generatorul de vid.
- ▶ Asigurați să nu rămână acumulat vid rezidual în circuitul de vid.



AVERTIZARE

Pericol de vătămare datorită întreținerii sau remedierii defecțiunilor necorespunzătoare

- ▶ După fiecare întreținere sau remediere de defecțiune verificați modul de funcționare corespunzător al produsului în special al dispozitivelor de siguranță.

8.1.2 Echipament de protecție

- ▶ Pentru instalare, remedierea defecțiunilor și lucrări de întreținere este necesar următorul echipament de protecție:
 - Încălțăminte de siguranță
 - Mănuși de lucru rezistente

8.2 Asistență la defecțiuni

- ▶ Dacă sarcina nu poate fi ridicată, parcurgeți următoarea listă pentru a găsi erori și a le remedia:

Defecțiune	Cauză	Remediere
Generatorul de vid lucrează, dar sarcinii nu i se aplică sucțiunea.	Placa de sucțiune nu acoperă complet sarcina. Aerul de scurgere este aspirat.	▶ Poziționați astfel aparatul de ridicare pe sarcină încât placa de sucțiune să acopere sarcina complet.
	Sita filtrului este murdărită.	▶ Curățați sita filtrului.
	Furtunul sau îmbinările înșurubate sunt neetanșe.	▶ Înlocuiți sau etanșați subansamblurile.
Vidul minim de -0,2 bar nu se realizează.	Bordura de etanșare a plăcii de sucțiune este deteriorată.	▶ Înlocuiți placa de sucțiune.
	Sarcina are fisuri, degajări sau este poroasă.	Manipularea sarcinii cu acest aparat de ridicare nu este posibilă.
	Manometrul este defect.	▶ Înlocuiți manometrul.
	Furtunul sau îmbinările înșurubate sunt neetanșe.	▶ Etanșați sau înlocuiți componentele.
	Locația de utilizare este la o altitudine mai mare de 1600 m peste nivelul mării.	▶ Respectați altitudinea maximă a locului de utilizare.
Generatorul de vid nu lucrează.	Întreprătorul principal se află la AUS/OPRIT.	▶ Comutați întreprătorul principal la EIN/PORNIT.
	Racordul electric este defect.	1. Verificați și reparați racordul. 2. Verificați conductorul de alimentare rețea.
	Monitorizarea temperaturii a declanșat.	▶ Lăsați generatorul de vid să se răcească.
	Absorbția de curent este crescută.	1. Curățați sita filtrului. 2. Verificați motorul la defect.
	Generatorul de vid este defect.	▶ Verificați generatorul de vid și dacă este cazul anunțați service-ul Probst.

9 Întreținere

9.1 Siguranță

9.1.1 Indicații de siguranță pentru întreținere

Defecțiunile la aparatul de ridicare este permisă să fie remediate numai de către specialiști calificați pentru lucrări mecanice și electrice.

Personalul trebuie să fi citit și înțeles manualul cu instrucțiuni de exploatare.



⚠ PERICOL

Electrocutare datorită componentelor electrice aflate sub tensiune
Vătămări grave sau deces!

- ▶ Înaintea lucrărilor de instalare și de întreținere precum și înainte de remedierea unei defecțiuni asigurați ca subansamblurile electrice să nu fie sub tensiune.
- ▶ Trageți ștecherul de rețea din priză.



⚠ AVERTIZARE

Pericol de vătămare datorită depresiunii!

- ▶ Înaintea unei remedieri de defecțiune sau lucrări de întreținere deconectați generatorul de vid.
- ▶ Asigurați să nu rămână acumulat vid rezidual în circuitul de vid.



⚠ AVERTIZARE

Pericol de vătămare datorită întreținerii sau remedierii defecțiunilor necorespunzătoare

- ▶ După fiecare întreținere sau remediere de defecțiune verificați modul de funcționare corespunzător al produsului în special al dispozitivelor de siguranță.

9.1.2 Echipament de protecție

- ▶ Pentru instalare, remedierea defecțiunilor și lucrări de întreținere este necesar următorul echipament de protecție:
 - Încălțăminte de siguranță
 - Mănuși de lucru rezistente

9.2 Verificări periodice

- Respectați prescripțiile specifice naționale.
- Mențineți termenele de inspecție prescrise specifice național.
- Autorizați aparatul de ridicare pentru folosire numai după autorizare autorităților

Placheta de verificare cu termenul de verificare ultim și următor



- Numai după ce verificarea a fost efectuată cu succes îi este permis verficatorului să aplice placheta de verificare.

9.3 Plan de întreținere



Probst indică următoarele verificări și intervale de verificare. Responsabilul cu exploatarea trebuie să respecte reglementările și prescripțiile de siguranță legale valabile la locul de utilizare. Intervalele sunt valabile pentru utilizare într-un schimb de lucru. În cazul unei solicitări intense, de ex. funcționare în mai multe schimburi de lucru, intervalele trebuie scurtate în mod corespunzător.

Activitate de întreținere	Zilnic	Săptămânal	Lunar	Semestrial	Anual
Verificați starea lanțului de asigurare a sarcinii și a cârligului de suspendare.	X				X
Verificarea dispozitivelor de siguranță: <ul style="list-style-type: none"> • Manometru • Blocarea pârghiei de acționare eliberare sarcină 	X				X
Verificați și curățați bordurile de etanșare a plăcilor de sucțiune, în caz de uzură le înlocuiți.		X			X
Curățați sita filtrului, dacă este cazul înlocuiți.		X			X
Verificați etanșeitatea circuitului de vid.			X		X
Verificați piesele portante, de ex. suspendare la deformare, uzură sau alte deteriorări.					X
Verificați lizibilitatea plăcuței de tip și de capacitate portantă. Dacă este necesar curățați.					X
Verificați lizibilitatea panourilor de avertizare. Dacă este necesar curățați.					X
Placheta de verificare actuală?					X
Verificați starea generală a aparatului de ridicare.					X
Manualul cu instrucțiuni de exploatare este prezent, lizibil și accesibil pentru personal.					X
Verificați instalația electrică și presetupele cablurilor.					X

9.4 Verificarea etanșeității aparatului de ridicare

Verificați lunar etanșeitatea aparatului de ridicare.

1. Conectați generatorul de vid.
2. Așezați aparatul de ridicare cu o suprafață compactă, netedă de ex. o foaie de tablă.
3. Aplicați sarcinii sucțiunea.

Dacă acest vid nu este realizat verificați următoarele puncte:

1. Verificați starea bordurii de etanșare și a înșurubărilor.
2. Curățați filtrul de praf cu o perie.

9.5 Curățarea filtrului de praf



⚠ PERICOL

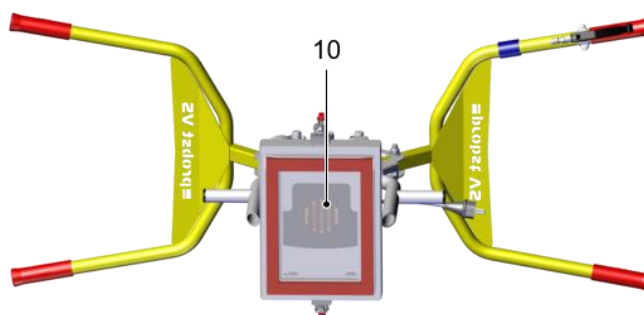
Căderea sarcinii.

Vătămări grave sau deces!

- ▶ În funcție de încărcarea cu praf curățați filtrul de praf cel puțin o dată săptămânal.

1. Deconectați generatorul de vid.
2. Răsturnați aparatul de ridicare cu precauție pe o parte.

3. Curățați filtrul de praf (10) cu o perie.



9.6 Curățarea aparatului de ridicare

Curățați aparatul de ridicare exclusiv cu un agent de curățare activ ce conține tensid (pH neutru).



INDICAȚIE

Agent de curățare agresiv

Deteriorare plăcilor de sucțiune și a furtunurilor de vid!

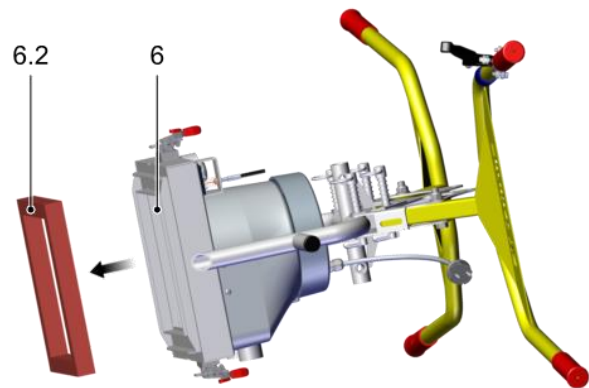
- ▶ Pentru curățare nu utilizați agenți de curățare agresivi precum de ex. agent de curățare la rece, tetraclorură de carbon, hidrocarburi sau pe bază de oțet.
- ▶ Nu utilizați niciun obiect cu muchii ascuțite (perii de sârmă, hârtie abrazivă etc.).

- Curățați plăcile de sucțiune cel puțin o dată pe săptămână cu o perie moale și cu un agent de curățare activ ce conține tensid (pH neutru).
- Simultan curățați mecanic (perie moale sau ultrasunete).
- Lăsați să se usuce la temperatura încăperii.
- Înlocuiți imediat plăcile de sucțiune deteriorate sau uzate (de ex. cu fisuri, găuri sau formare de ondulații).
- În cazul graifărelor de sucțiune multipli întotdeauna înlocuiți toate plăcile de sucțiune!

9.7 Înlocuirea bordurii de etanșare

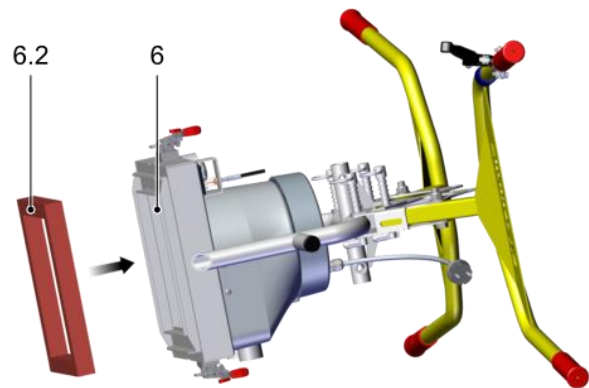
1. Răsturnați aparatul de ridicare cu precauție pe o parte.

2. Îndepărtați bordura de etanșare existentă (6.2) din placa de sucțiune (6).



3. Trageți folia de protecție de pe noua bordură de etanșare.

4. Apăsați bordura de etanșare nouă (6.2) în placa de sucțiune.



⇒ Aparatul de ridicare este pregătit gata de funcționare.

10 Scoaterea din funcțiune și reciclarea

10.1 Siguranță

Este permisă scoaterea din funcțiune și pregătirea pentru eliminare ca deșeu numai de personal specialitate calificat.

10.2 Scoaterea din funcțiune a aparatului de ridicare

1. Treceți întrerupătorul principal la 0.
2. Depuneți aparatul de ridicare în siguranță.
3. În cazul unui defect marcați aparatul de ridicare fără echivoc.
4. Demontați placa de sucțiune.
5. Dacă este cazul trageți protecție peste placa de sucțiune.
6. Depozitați aparatul de ridicare fără deteriorări și îl asigurați contra utilizării neautorizate.

10.3 Eliminarea ca deșeu a aparatului de ridicare

1. Scoateți din funcțiune aparatul de ridicare.
2. Demontați placa de sucțiune și o eliminați ca deșeu.
3. Demontați generatorul de vid și îl eliminați ca deșeu.
4. Demontați corpul de bază și îl eliminați ca deșeu.

EY-VAATIMUSTENMUKAISUUSVAKUUTUS

Nimike: SPEEDY VS-140/200 käsikäyttöinen tyhjiönostin
Tyyppi: SPEEDY VS-140/200 / SPEEDY VS-140/200-XL
SPEEDY VS-140/200-110 / SPEEDY VS-140/200-XL-110
Tilausnro: 5270.0015 / 5270.0016
5270.0017 / 5270.0018
Valmistaja: Probst GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 6
71729 Erdmannhausen, Saksa
info@probst-handling.com
www.probst-handling.com



Edellä kuvattu kone täyttää seuraavien EU-direktiivien asiaankuuluvat vaatimukset:

2006/42/EY (konedirektiivi)

Seuraavia standardeja ja teknisiä erittelyjä on käytetty:

DIN EN ISO 12100

Koneturvallisuus - Yleiset suunnitteluperiaatteet - Riskien arviointi ja riskin pienentäminen (ISO 12100: 2010)

DIN EN ISO 13857

Koneturvallisuus. Turvaetäisyydet yläraajojen ja alaraajojen ulottumisen estämiseksi vaaravyöhykkeille (ISO 13857:2008).

EN ISO 2151

Akustiikka - Kompessorit ja tyhjiöpumput, melupäästöjen määrittäminen

DIN EN 60204-1 (IEC 60204-1)

Koneturvallisuus. Koneiden sähkölaitteisto. Osa 1: Yleiset vaatimukset

Valtuutettu edustaja:

Nimi: J. Holderied
Osoite: Probst GmbH; Gottlieb-Daimler-Straße 6; 71729 Erdmannhausen, Saksa

Allekirjoitus, allekirjoittajan tiedot:

Erdmannhausen, 09.04.2019.....
(M. Probst, toimitusjohtaja)

Ersatz- und Verschleißteile / Spare and Wearing Parts

Speedy VS-140/200 (230V / 110V) 52700015 / 52700019

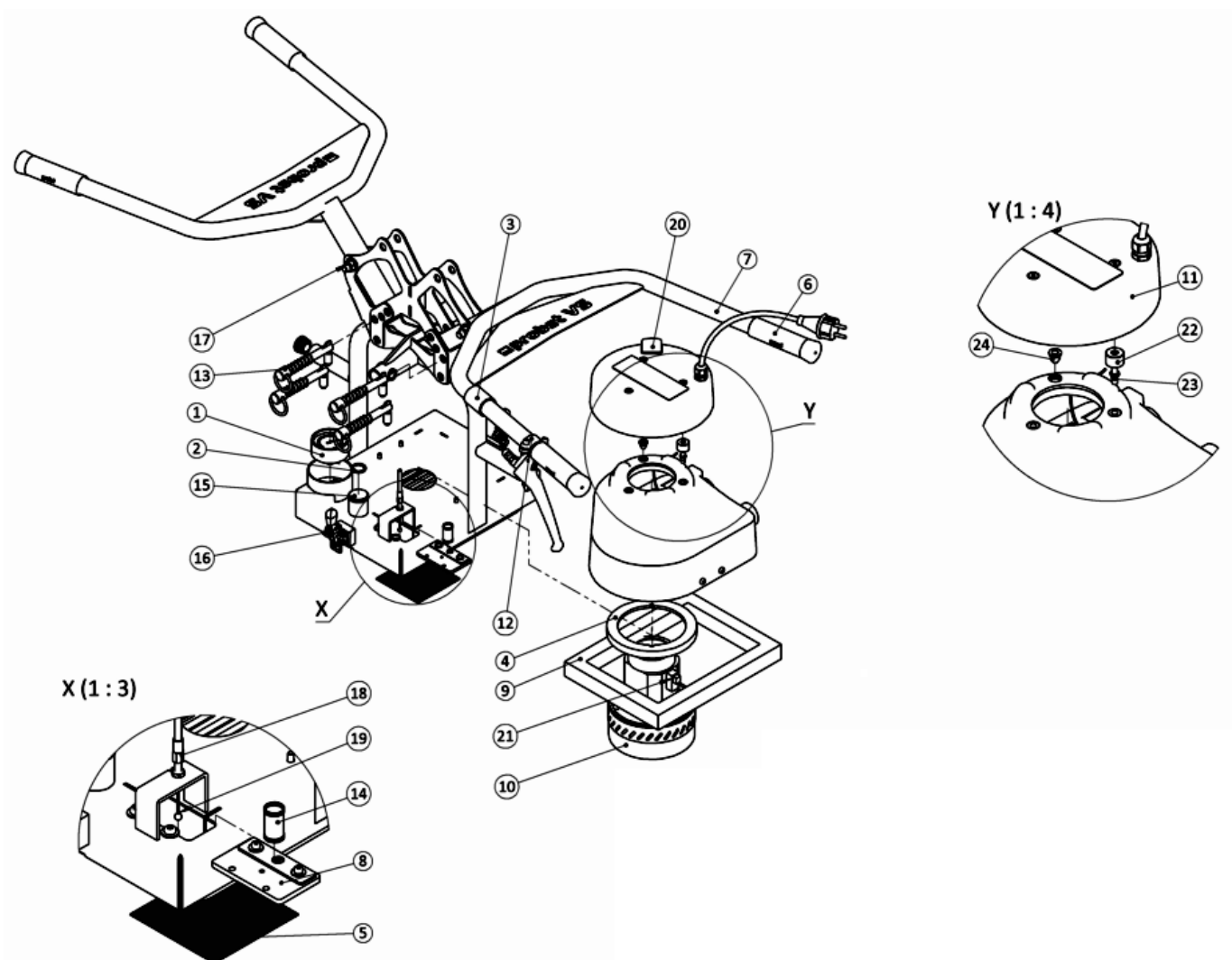
Speedy VS-140/200-XL (230V / 110V) 52700016 / 52700020

Für dieses Gerät übernehmen wir eine Gewährleistung gemäß unseren Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Das gleiche gilt für Ersatzteile, sofern es sich um von uns gelieferte Originalteile handelt. Für Schäden, die durch die Verwendung von anderen als Originalersatzteilen oder Originalzubehör entstehen, ist jegliche Haftung unsererseits ausgeschlossen.

Ausgenommen von der Gewährleistung sind alle Verschleißteile.

This equipment is guaranteed in accordance with our General Conditions of Business. This also applies to spare parts where these are original parts supplied by us. We will assume no liability for damage caused by the use of non-original spare parts and accessories.

Wear and consumable parts are not covered by the guarantee.



Ersatz- und Verschleißteile / Spare and Wearing Parts

Speedy VS-140/200 (230V / 110V) 52700015 / 52700019

Speedy VS-140/200-XL (230V / 110V) 52700016 / 52700020

Pos.	Bezeichnung / Description	Art.-No.	Legende
1	Manometer VAM 63/1-175H / vacuum gauge	22130016	E
2	O-Ring 19x3.2 NBR-70	10.07.08.00123	V
3	Klett-/Velourband / belt	21060014	E
4	Dichtung für Gebläse / seal for fan	42710059	E
5	Siebeinsatz/ sieve	12.03.09.00086	E
6	Griffbezug / grip covering	21600016	V
7	Bedienbügel BB / operator handles	42710066	E
8	Dichtplatte/ sealing plate	42710147	V
9	Dichtrahmen (Schwammgummi)/ Sealing frame (sponge rubber)	42710165	V
10	Gebläse für Speedy VS2 230 V / fan for VacuMaster Speedy 230 V	42710034	V
	Gebläse für Speedy VS2 110 V / fan for VacuMaster Speedy 110 V	42710106	V
11	Deckel für Speedy VS2 / cover for VacuMaster SpeedyE	12.03.09.00275	E
12	Betätigungshebel mit Arretierung/ operating lever with lock	42710168	E
13	Federsteckbolzen verzinkt / spring bolt	42710052	E
14	Druckfeder-1.50 / pressure spring	42710058	V
15	Abdeckkappe/ Cap	21070118	E
16	Spannverschluss/ Toggle fastener	20.13.02.00033	E
17	Sechskantschraube M6X30/ Hexagon-head screw M6X30	20000004	E
18	Runddrahthülle / cover for bowden wire	21000157	V
19	Rundlitze mit Kugelpressnippel / round stranded wire with ball for bowden cable	21000157	V
20	Schalter-Schließer/ Switch closing contact	24120018	V
21	Kondensator/ Capacitor	42710062	V
22	Distanzstück/ distance	42710201	E
23	Rastbolzen/ Locking pin	42710200	V
24	Gummipuffer/ snap lock	42710187	V

E = Ersatzteil / Spare part

V = Verschleißteil / Consumable part

VB = Verschleißteilbaugruppe, enthält Verschleißteile / Consumable part-assembly, contains consumable parts

Dovada executiei mentenantei

Revendicarea garantiei pentru această mașină se aplică numai în cazul efectuării lucrărilor obligatorii de întreținere, la termenele stabilite, conform planului (executate numai de către un atelier de specialitate autorizat)! După finalizarea executării fiecărei lucrări de întreținere la intervalul precizat, conform planului de întreținere, formularul prezent trebuie să fie completat, ștampilat, semnat și trimis la noi imediat¹⁾.

1) via e-mail to: service@probst-handling.de / via fax or post

Operator: _____

Echipament tip: _____

Articol -No.: _____

Echipament -No.: _____

An fabricatie: _____

Prima inspectie la 25 ore de functionare

Data:	Lucrarile de mentenanta executate:	Executate de compania:
		Stampila companiei
	
		Nume Signatura

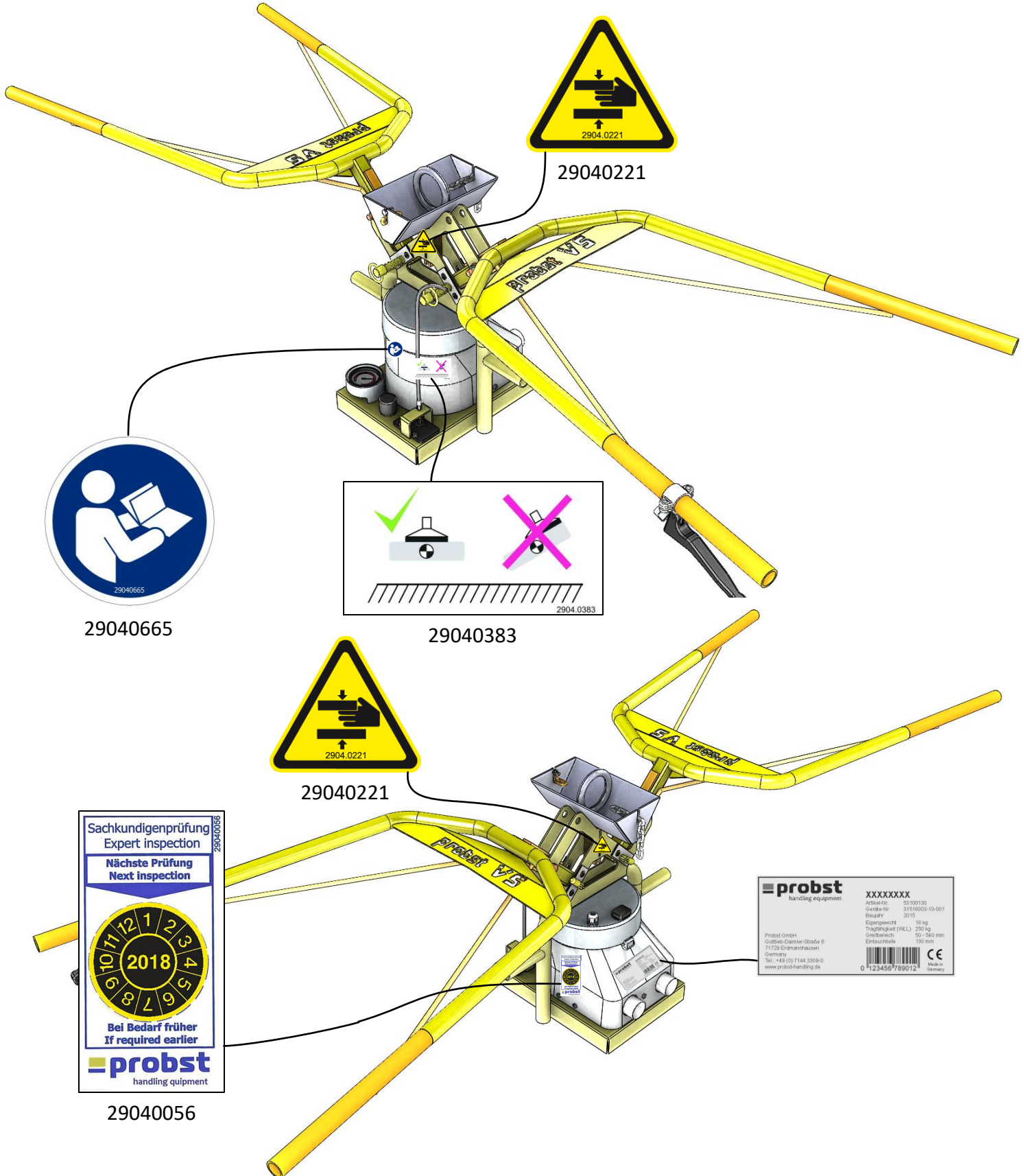
La fiecare 50 ore de functionare

Data:	Lucrarile de mentenanta executate:	Executate de compania:
		Stampila companiei
	
		Nume Semnatura
		Stampila companiei
	
		Nume Semnatura
		Stampila companiei
	
		Nume Semnatura

Cel putin 1 data per fiecare an

Data:	Lucrarile de mentenanta executate:	Executate de compania:
		Stampila companiei
	
		Nume Semnatura
		Stampila companiei
	
		Nume Semnatura

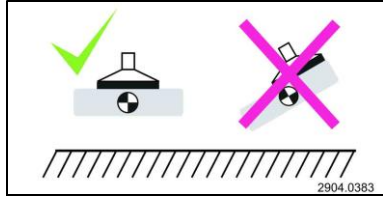
- A52700015 SPEEDY VS-140/200
- A52700016 SPEEDY VS-140/200-XL
- A52700017 SPEEDY VS-140/200-110
- A52700018 SPEEDY VS-140/200-XL-110
- A52700011 SPEEDY VS-140/200
- A52700012 SPEEDY VS-140/200-XL
- A52700013 SPEEDY VS-140/200-110
- A52700014 SPEEDY VS-140/200-XL-110



29040221



29040665



29040383



29040221



29040056

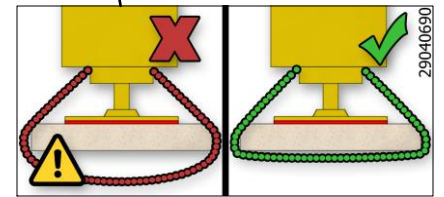
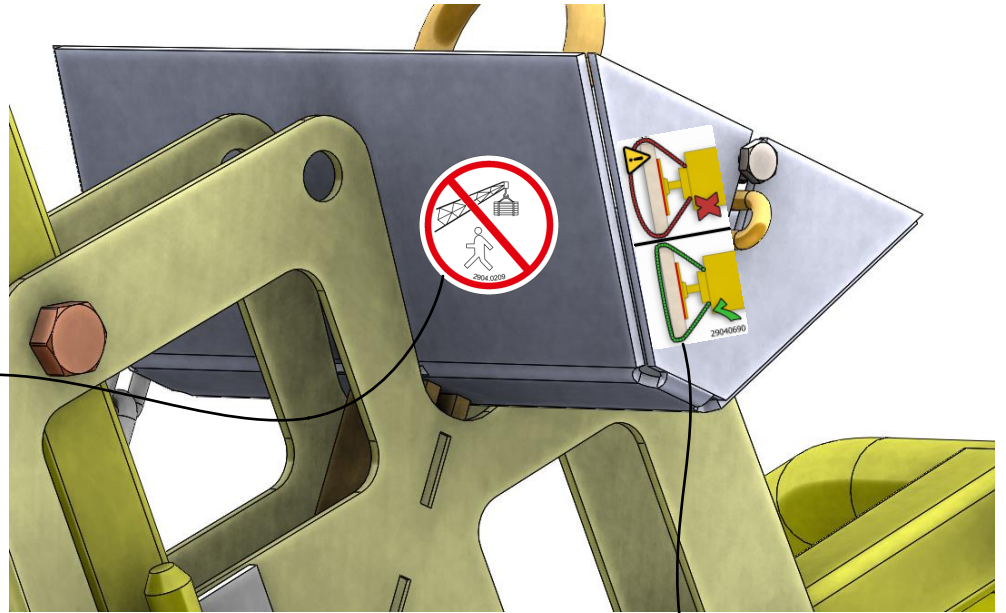
probst handling equipment	
Artikelnr.	59301130
Geräte-Nr.	31519030-10-001
Bauplatz	2015
Eigenesgewicht	19 kg
Tragfähigkeit (WLL)	250 kg
Griffbereich	50 - 540 mm
Eintauchtiefe	130 mm

- A52700015 SPEEDY VS-140/200
- A52700016 SPEEDY VS-140/200-XL
- A52700017 SPEEDY VS-140/200-110
- A52700018 SPEEDY VS-140/200-XL-110
- A52700011 SPEEDY VS-140/200
- A52700012 SPEEDY VS-140/200-XL
- A52700013 SPEEDY VS-140/200-110
- A52700014 SPEEDY VS-140/200-XL-110

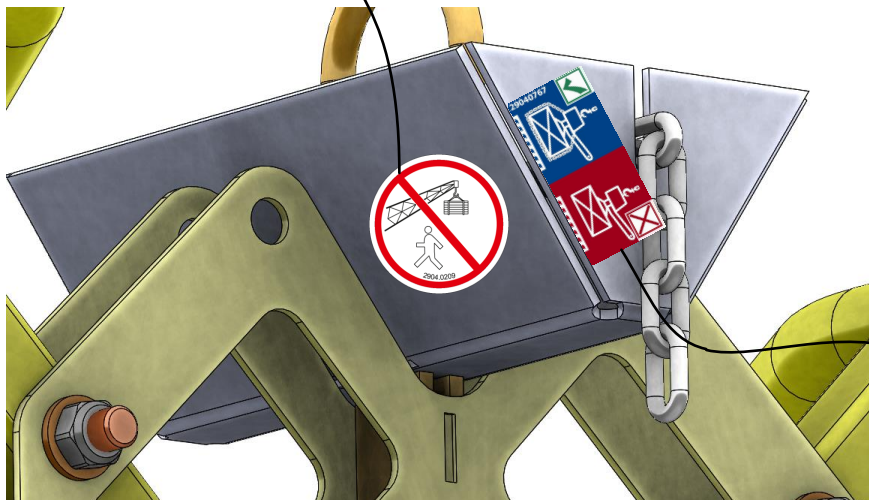
**Wenn Kettenfach
vorhanden/
If chain storage is
included**



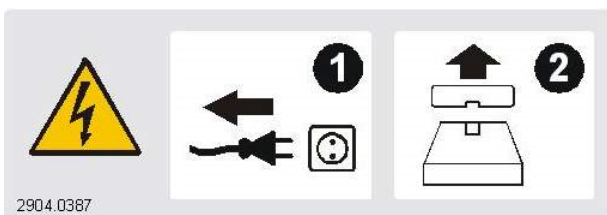
29040209



29040690



29040767



29040387

